

Chronogrammatischer Jahresweg im Jahr 2018

Liebe Chronogrammfreunde und alle, die diese Zeilen lesen:

Nun habe ich es wieder einmal unternommen, nach 2015, 2016 und 2017 auch für dieses Jahr 2018, beginnend mit allgemeinen Gedanken und mehr oder persönlichen Jahreslosungen, für die Stationen, welche durch Feste und besondere Anlässe ausgezeichnet sind, neue Chronogramme zu schreiben oder frühere anzupassen; natürlich bin ich wie jeder Verfasser von auf ein bestimmtes Jahr bezogenen Chronogrammen durch die Regeln dieser an die Zahlbuchstaben streng geregelten Kunst eingeschränkt, so dass viele Gedanken nicht direkt und manchmal nur auf Umwegen auszudrücken sind – ob es mir immer gelungen ist, die jeweils richtige Entscheidung und das Wesentliche zu treffen, möge jeder Leser selbst entscheiden; ich kann nur hoffen, dass alle ein wenig Nutzen aus dem ziehen können, was hier im Urwald Brasiliens im Laufe des vergangenen Jahres und für dieses Jahr 2018 geschrieben wurde.

Unser Leben geht dahin, niemand weiß, wie lange noch; Tag folgt auf Tag, Jahr auf Jahr, und doch ist der Plan schon von Gott bis ans Ende gemacht; so jedenfalls sagt es der Prophet Jeremias, und Jesus, unser Bruder, bezeichnet sich selbst als Weg, der von seinem Licht erleuchtet ist:

2018* **sCItote qVIA DeI, non est IpsIVs hoMINIs VIA VerItatIs et VItae; IbtIs tvIlores In VIA sanCtae LVCIIs IesV ChrIstI fratrIs nostrI** – Wisset, dass der Weg seines Lebens in Gottes, nicht in der Hand des Menschen selbst liegt! Ihr geht sicherer auf dem Weg des heiligen Lichtes und Lebens unseres Bruders Jesus Christus. – vgl. Jer 10,23; Joh 11,9

Herzlichst, *Pe. Herbert Douteil, CSSp.*

Losungen und Gedanken in Form von Chronogrammen allgemeinen Inhalts ohne Bindung an ein Fest, in alphabetischer Reihenfolge:

2018* **abVsVs optIMI pessIMVs** – Der Missbrauch des Besten ist der schlimmste. –

2018* **aDVenIat (nobIs et eIs) (tlbI) regnVM DeI patrIs et fratrIs nostrI aeternI.** – Es komme (zu uns und zu ihnen) (zu dir) das Reich Gottes, des Vaters und unseres ewigen Bruders. – vgl. Mt 6,10

2018* **aMor bonItatIs est fons prIor et fInIs In se Ipso aD Intra et aD eXtra.** – Die Liebe zum Guten ist Urquell- und Endpunkt in <ihrer Wirkung in> sich selbst nach drinnen und nach draußen.

2018* aperI nobIs non seMper DVra antiqVa, seD noVa! – Bringe uns nicht immer schwerfällige alte Sachen, sondern neue!

2018* CICero sapIens sCrIpsIt aD faMILIares: epIstVLa non erVbesCIt – Cicero, der weise, hat an seine Vertrauten geschrieben: „Papier wird nicht rot“ – Cicero, ad famil. 5,12,1

2018* De CVnctIs popVLIIs InVenIt Vos DeVs fortIs VItae IbI In DesertIs et sICVt aqVILa sVper aLas portaVIt Vos. – Aus allen Völkern hat der starke Gott des Lebens euch dort in der Wüste gefunden, und wie auf Adlerflügel hat er euch getragen.

2018* Deo faVente et aDIVVante Dabo Deo honorIs gratIas. – Wenn Gott auf meiner Seite ist und mir hilft, werde ich Gott Dank der Ehrerbietung sagen!

2018* DeVotIo ChrIstIanI VeraX est plA IMItatIo spIrItVaLIIs VItae hIC VIVentIs ChrIstI qVI est nobIs VIa, Vita, VerItas, LVX, paX et fortIs reX - Die echte Frömmigkeit des Christen ist die fromme geistliche Nachahmung des Lebens des hier lebenden Christus, der da ist für uns Weg, Leben, Wahrheit, Licht, Friede und starker König.

2018* + 2018* DIVItes, qVae rIta DeVM Vere thesaVrVM InfInItVM! – Ihr Reichen, suchet Gott, den wahrhaft unendlichen Reichtum!

2018* DoMInVs VItae et pIetatIs agIt sIne fIne et oDIo. – Der Herr des Lebens und der Güte handelt ewig und ohne Hass. – vgl. Sap 11,25: „Denn du liebst alles, was ist, und verabscheust nichts von dem, was du geschaffen hast; denn hättest du etwas gehasst, hättest du es nicht erschaffen.“

2018* eI, DIXIt InIqVVs In CorDe sVo: non est DeVs! CorrVptI sVnt In operIbVs sVIs, non faCIVnt bona CLIentI. – Ach, es sprach der Gottlose in seinem Herzen. Es gibt keinen Gott! Sie sind verderbt in ihren Werken, sie tun nichts Gutes für ihren Schützling. – vgl. Ps 13,1

2018* eIa, qVae est Ista MVtatIo rerVM! – Ei, was ist das doch eine Veränderung der Dinge! – aus: O alte Burschenherrlichkeit, Eugen Höfling

2018* eIa, qVID erIt eXtra aD Me? – Ei, was geht mich das an, was draußen ist? – eine Frage, die ein Stoiker, aber kein Christ sich stellen darf!

2018* est VerItas: haeC est os eX ossIbVs et Caro De CarnIbVs MeIs, et Ita VoCabItVr VIrago et VLtra VXor erIt – Es ist Wirklichkeit: Diese ist Bein von meinem Gebein und Fleisch aus meinem Fleisch; und so wird sie vom Mann Genommene heißen und außerdem Gattin sein. - Gen 2,23

2018* et Vos fili Israel eritis mihi in reges clarae gentis sacerdotales et piaes et fortes et sanctae. – Und ihr, Söhne Israels, werdet mir zu Königen eines berühmten priesterlichen, frommen und tapferen und heiligen Volkes. – Da der Text fast ganz wörtlich aus Ex 19,6 übernommen ist, wurde deshalb auch das eigentlich überflüssige „et“ am Beginn beibehalten!

2018* fronti hominis versuti vel orator populi cogitanti: si ita isti et istae, cur non ego? nullam fides est ab avibus populi nostri praebeatur. – Dem Gesicht eines verschlagenen Menschen oder einem demagogischen Volkstribun, der denkt: „Warum der und die so, warum nicht ich?“ soll ihm kein Glaube von den Ohren unseres Volkes geschenkt werden. – vgl. Juvenal, Satiren, II,8; Augustinus, Conf. 8,8,19 <bei Augustinus sind natürlich ehrliche, nicht korrupte Menschen gemeint!!>

2018* Die wahre Religion: gaudio et spes, luctus et angor in religione vera christiana ut lux et tenebrae, ut sol et luna bigae fiant. - Freude und Hoffnung, Trauer und Angst werden in der wahrhaftig christlichen Religion wie Licht und Dunkel, wie Sonne und Mond zu einem Doppelgespann. - Das „bigae“ = „Doppelgespann, als Paar zusammengehörig“ soll das ausdrücken, was gemeint ist: Auch diese scheinbaren, zuvor genannten Gegensätze gehören wie Tag und Nacht, Leben und Tod zueinander; darum auch das „vera christiana“ wegen des (katholischen) „et ... et“, und nicht (des Protestantischen) „aut...aut“ -

2018* gens humana vit per tristem nefas vitium. – Das Menschengeschlecht stürzt dahin durch den traurigen verbotenen Frevel! - Horaz, Oden 1,3,262

2018* gratia repetita sit vobis et pax a deo patre et iesu christo qui dedit se pro peccatis nostris ut eriperet nos ex penis presentium iniquitatis saeculi – Wohlan, erneuerte Gnade sei mit euch und Friede von Gott, dem Vater, und Jesus Christus, der sich selbst für unsere Sünden hingegeben hat, um uns aus den Strafen der gegenwärtigen Welt voller Ungerechtigkeit zu erretten. - Gal 1,3

2018* gratias repetitas maximas tibi sine fine sit! – Herzlichsten, wiederholten Dank sei Dir ohne Ende!

2018* herbertus gratias maximas agit! – Herbert sagt herzlichsten Dank!

2018* historia est nobis insigne magister vitae – Die Geschichte ist für uns eine ausgezeichnete Lehrerin für das Leben.

2018* homo hominis fortis expugnator – Der Mensch ist der, der einen starken Menschen überwindet.

2018* hoMo Ipse hoMInIs eXpVgnator – Der Mensch selbst ist der, der den Menschen überwindet.

Der Versuch, mit den Mitteln eines doppelten Chronogramms zu den Fragen der Abtreibung und der Euthanasie Stellung zu nehmen:

2018*/2018 hoMo, sIt MatVrVs aVt non, est sIne fIne InDIVIDVVM* – Der Mensch, mag er ausgewachsen sein oder nicht, bleibt ohne Ende ein <menschliches> Individuum. – *Das Wort „Individuum“ hier nicht wie im klassischen Gebrauch materialistisch verstanden im Sinne der Vorsokratiker als nicht mehr teilbares Atom, sondern im modernen Sinn als voll menschliches Individuum +/- = Person.

2018* IesVs est nobIs VIa aD DeVM. – Jesus ist für uns der Weg zu Gott. – Thomas von Aquin, STh I q. 2 proem.

2018* Ihs aIt CaeCIIs et paraLYtICIIs: fIDes te saLVVM feCIIt. – Jesus sagt den Blinden und Gelähmten: „Dein Glaube hat dich geheilt!“ - Mk 10,51; Mt 9,2

2018* In fraternItatIs opere sIs Ipse VbIqVe frater fortIs fratribVs InopIbVs tVIs! CIba, potVs offere, tege, ConDe, CoLLIge, Carpe, VISta, ConsVLe, eXora, fer, soLare, DoCe, LIbera, pIe IgnosCe. – Im Werk der Brüderlichkeit sei du selbst überall ein starker Bruder deinen bedürftigen Brüdern! **Gib zu essen** (den Hungernden), **gib zu trinken** (den Durstigen), **bekleide** (die Nackten), **nimm auf** (die Obdachlosen), **bestatte** (die Toten), **pflege** (die Kranken), **besuche** (die Gefangenen), **rate** (den Ratsuchenden), **bete** (für die, die des Gebetes bedürfen), **ertrage** (die Last des Nächsten), **tröste** (die Trostlosen), **belehre** (die Unwissenden) **befreie** (die im Irrtum Befangenen), **verzeihe** gütig (denen, die dich beleidigten und Böses taten).

2018* Inter sententIas argVtas qVas seneCa VIVaX sCrIpsIt, InVenIes: „nIsI sapIentI, sVa non pLaCent, oMnIs stVltItIa LaborabIt fastIDIo sVI“. – Unter den scharfsichtigen Sentenzen, die der geistig so lebendige Seneca geschrieben hat, findest du <auch folgende>: „Nur ein Weiser ist mit dem Eigenen zufrieden; jede Form von Torheit wird am eigenen Ungenügen krank“. – Seneca, ep. 9,22

2018* Iste DIes hoDIernVs fiat tIbI et nobIs optIMVs – Der heutige Tag möge für dich und für uns zum allerbesten werden!

2018* Iste noster DeVs aDerIt qVI sanat ContrItos CorDe et aLLIgat ILLas ContrItIones nostras. – Dieser unser Gott wird zur Stelle sein, er ist es, der heilt, welche zerbrochenen Herzen sind und der die uns schmerzenden Wunden verbindet. - vgl. Ps 146,2

2018* **IVstItIa** est fort**Is** **LInea** **CIVILIs** et **Constans** perpet**Vae** **VoLVntatIs** **IVs** **sVVM** **CVIqVe** **trIbVenDI**. – Gerechtigkeit ist die staatstragende und beständige Leitlinie des bleibenden Willens, einem jeden sein Recht zuzugestehen.

2018* **Magna** fort**Vna** nob**Is** er**It** **Magna** ser**VItVs** – Ein großes Vermögen ist für uns ein großer Knechtsdienst - , schreibt Seneca an Polybius, in „De Consolatione“ 6.

2018* **MI**n**IMe** q**VI**s**qVe** not**Vs** est – Am wenigstens kennt jeder sich selbst. – Cicero, De oratore 3,33

2018* nob**Is** pr**IMVM** est **VIVere**! – Zuerst müssen wir erst einmal leben!

2018* no**Men** **DeI** est **VerVs** **DeVs** **IpsE** **Inter** nos! – Der Name Gottes ist der wahre Gott selbst unter uns. – nach Abraham Calovius (1612-1686), Biblia Testamenti Veteris illustrata, Wittenberg 1672, 374, zu Ex III

2018* o **IesV**, **MI**serere nob**Is**, **Ma**r**Ia** et **Ioseph**, o **pII**, orate pro nob**Is**! – O Jesus, erbarme dich unser, o Maria und Joseph, ihr Gütigen, bittet für uns!

2018* o**MnIa** probate, bon**VM** tenete pro **pIa** **VI**ta **V**estra. – Prüfet alles, das Gute behaltet für euer gottgefälliges Leben. – vgl. 1 Thess 5,21

2018* qu**I** a**M**ant, **IpsI** s**IbI** so**MnIa** sort**Is** f**I**ng**V**nt – Die verliebt sind, schaffen sich ihre eigenen Wunschbilder vom Schicksal. – oder: Liebe lebt vom Traum - Vergil, eclog. 8,108 –

2018* rp**I** **MY**ster**IVM** **InIqVI**tat**Is** – Der Islamische Staat: ein Geheimnis der Bosheit! – rpI: **re**s**p**ublica **i**s**l**amica – oder der Wunsch: **R**equiescat **In** **P**ace! = Möge er ruhen in Frieden!

2018* seq**Va****MV**r **pIe** nat**Vra****M** gener**Is** nostr**I** - Lasst uns fromm der Natur unseres Geschlechtes folgen! – Ob das Seneca angesichts der heutigen Genderideologie anders gesehen und ausgedrückt hätte??

2018* s**I** **VI**s **Vere** a**Ma**r**I**, a**Ma** **Vere**! – Willst du wirklich geliebt werden, so liebe wahrhaftig! – Seneca, ep. 9,6

2018* s**Is** **Defensor** **VerItatIs** et **DIGNItatIs** gener**Is** h**VM**an**I**. – Sei ein Verteidiger der Wahrheit und der Würde des Menschengeschlechtes!

2018 ta**Ce** et **ConserVa** **InCorrV**pta et **pVra** **LabIa** t**Va**! nes**CI**t **VoX** **LeVe** **MI**ssa re**VertI**, n**VLLI** ta**CVI**ss**e** no**Cet**, no**Cet** **LoqVI** – Schweige und bewahre

unbeschädigt und rein deine Lippen! Ein einmal nur leise ausgesprochenes Wort kennt keine Rückkehr, es schadet keinem, geschwiegen zu haben, es schadet, wenn man spricht! – vgl. Horaz, Ars poetica 390 – Disticha Catonis 1,22 (18 + 19)

2018* t**I** b**I** s**I**t: s**I** V**I**s V**e**re a**M**a**r**I, a**M**a In p**I**etate! - Dies sei dein Wahlspruch: Willst du wirklich geliebt werden, so liebe voller Güte! –

2018* tot**V**M e**X**s**I**st**I**t In frag**M**ento – „<Immer> Das Ganze im Fragment“ - Karl Lehmann: Mit langem Atem – Wege - Erfahrungen – Einsichten – Der Kardinal im Gespräch mit Markus Schächter – Herder 2016, S. 207

2018* V**I**rt**V**s Ib**I**t post n**V**M**M**os – Die Tugend geht hinter den Talern her. - Horaz, ep. 1,1,53 – Wie es war vor aller Zeit, so wird es bleiben bis ans Ende der Zeit, wo sich der Richter nicht mehr kaufen lässt!

2018* V**s**V**s** est nob**I**s M**a**g**I**ster opt**I**M**V**s. – Übung ist für uns der beste Lehrmeister.

Losungen, die jeder persönlich für das ganze Jahr für sich anwenden kann:

2018* a**M**or s**I**t nob**I**s D**V**X per sp**I**nas asperas a**D** astra. – Die Liebe sei uns der Führer auf dem Weg durch raue Dornen zu den Sternen.

2018*/2018* a**M**or t**I**b**I** I**M**pet**V**s V**e**r**V**s s**I**t et nob**I**s M**a**X**I**M**V**s – Liebe möge dir und uns die wirkliche und allerhöchste Triebfeder sein.

2018* a**M**or V**e**re nob**I**s V**I**rt**V**s opt**I**M**a** – Liebe ist für uns wirklich die beste Tugend.

2018* D**a** ser**V**is t**V**is C**o**r D**o**C**I**L**I**s sap**I**ent**I**ae D**I**sC**e**rnent**I**s re**C**ta e fa**L**sa. – <Salomon betet:> „Gib deinen Knechten ein Herz der lernbereiten Wahrheit, um zwischen richtig und falsch zu unterscheiden!“ – 1 Kön 3,9

2018* D**e**V**s** a**D**I**V**tor M**e**V**s** fort**I**s er**I**t – Gott wird mein starker Helfer sein. – Variante: 2018* D**e**V**s** a**D**I**V**tor M**e**V**s** fort**I**s s**I**t – Gott sei mein starker Helfer.

2018* D**I**X**I**t an**I**M**a** p**I**I Deo patr**I** honor**I**s grat**I**as – Die Seele des Gottesfürchtigen hat Gott Vater Dank der Ehrerbietung gesagt.

2018* e**X**p**e**C**t**ans In D**e**o spera! V**I**V**e**n**D**o sp**I**ras et speras et speran**D**o V**I**V**I**s spe sa**L**V**V**s fa**C**t**V**s. t**V**a spes s**I**t s**I**C**V**t an**C**ora fort**I**s t**V**ta. – Indem du in Gott ausharrst, hoffe (Ps 130,3)! Solange du lebst, atmest und hoffst du, und solange

du hoffst, lebst du, bist durch die Hoffnung gerettet (Rm 7,24). Deine Hoffnung sei wie ein sicherer Anker (Hb 6,19).

2018* hoMo Ita aDornatVs, Vere et rIte sapIenter auDe! – Mensch, der du solcherweise in ordentlicher Verfassung bist, wage es, auf rechte und gebührende Weise, weise zu sein! – Horaz, ep. 1,2,40

2018* IesVs ChrIstVs InVItat nos: VenIte aD Me, parVVLI et ContrItI qVI LaboratIs et oneratI estIs. ego frater fortIs refICIo Vos a penIs et LaborIbVs VestrIs. – Jesus Christus lädt uns ein: „Kommt zu mir, ihr Kleinen und Zerschlagenen, die ihr mühselig und beladen seid, ich, euer starker Bruder, will euch Erquickung verschaffen von euren Qualen und Mühen! – Mt 11, 25.26

2018* IesVs Ipse sIt tIbI norMa norMans VItae pIetatIs – Jesus selbst sei für dich das maßgebende Leitbild eines Gott gefälligen Lebens!

2018* IhesVs est et erIt DomInVs et DeVs noster – Jesus ist und wird immer unser Herr und Gott sein. - vgl. Jo 20,28 – Thomas: „Mein Herr und mein Gott!“

2018* In MeDIIs sIt et erIt DIIs VIrtVs – In der Mitte soll und wird die einträchtige Tugend stehen. - *nach Aristoteles*

2018* In neCessarIIs nobIs sIt VnItas, In DVbIIs LIbertas, In oMnIbVs VIVat ConCors CarItas In eXornata pVra VIta VerItatIs. - Im Notwendigen herrsche bei uns Einheit, im Zweifel Freiheit, in allem lebe Liebe im reinen Leben der Wahrheit. – *nach einem Grundsatz der Scholastik*

2018* Iste DIes hoDIernVs flat tIbI et nobIs optIMVs – Der heutige Tag möge für dich und für uns zum allerbesten werden!

2018* non errare nobIs Vere InhVMaNVMe erIt – Nicht Irren ist für uns wirklich unmenschlich.

2018* per aspera aD astra, DIXIt nobIs saepe pater MeVs. – „Durch das Schwierige zu den Sternen“, sagte uns oft mein Vater.

2018* pIe et benIgne IesV, sIs tVIIs aestIMator MerItI – Gütiger und freigebiger Jesus, sei den Deinen ein Abwäger des Verdienstes.

2018* pIe IesV et fortIs, sIs MIhI seMper Ipse IesVs! – Gütiger und mächtiger Jesus, sei du mich immer der echte Jesus. - Unser Gründer Poullart de Places hinterließ uns Spiritanern dieses sein Lieblingsgebet, – ein Gebetsruf freilich, der sich nur dann richtig erschließt und verständlich wird, wenn man die

Bedeutung des Namens „Jesus“ = „Erlöser“ an die zweite Stelle des Gebetes stellt, nämlich: „Gütiger Jesus, sei für mich immer der Erlöser, der mich rettet!“

2018* pJe IesV et fortIs, sIs nobIs oMnIa In oMnIbVs. – O gütiger und starker Jesus, sei uns alles in allen!

2018* prIMVM nobIs est VIVere! – Zuerst müssen wir erst einmal leben!

2018* proteCtor noster fortIs, aspICE, DeVs et respICE In faCIeM ChrIstI tVI - Unser starker Beschützer, Gott, sieh her, schau auf das Antlitz deines Gesalbten! – Ps 83,10

2018* qVIs ergo separabIt Vos a patrIa aeterna et pIa CarItate ChrIstI, trIbVLatIo an angVstIa an nVDItas an perseCVtIo fortIs an CrVX an sVperna an VMbrae? – Wer wird euch also von der ewigen Heimat und der gütigen Liebe Christi scheiden? Trübsal oder Bedrängnis oder Entblößung oder eine starke Verfolgung oder Kreuz oder die Mächte in der Höhe oder die in der Unterwelt? - vgl. Rom 8,35

2018* sanCtI erItIs In ConVersatIonIbVs VestrIs, qVIa ego sanCtVs sVM, aIt VoX DeI patrIs nostrI eX CaeLI. – Ihr sollt heilig sein in all eurem Betragen, weil ich heilig bin, sagt die Stimme Gottes, unseres Vaters, vom Himmel her. – vgl. 1 Petr 1,16

2018* sItIs sapIentes Defensores Verae DIGNItatIs generIs hVManI. – Seid weise Verteidiger der wirklichen Würde des Menschengeschlechtes!

2018* taCe et ConserVa InCorrVpta et pVra tVa LabIa! nesCIt VoX LeVe MIssa reVertI, nVLLI taCVIsse noCet, noCet LoqVI – Schweige und bewahre unbeschädigt und rein deine Lippen! Ein einmal nur leise ausgesprochenes Wort kennt keine Rückkehr, es schadet keinem, geschwiegen zu haben, es schadet, wenn man spricht! – vgl. Horaz, Ars poetica 390 – Disticha Catonis 1,22 (18 + 19)

2018* VerItas eXtabIt seMper MaIor – Die Wahrheit steht immer größer da! – Oder andere Übersetzungsmöglichkeiten: Immer hat Wahrheit das größere Gewicht. Oder: Immer hat Wahrheit den Vorrang. Oder: Die Wahrheit ist immer überlegen. Es gibt so viele Interpretationsmöglichkeiten, was bei jedem Chronogramm immer gegeben sein sollte!

2018* **Zum Namenstag in diesem Jahr** der Wunsch in der Form eines Chronogramms: VoX noMInIs sIt oMen = Der Name soll ein Vorzeichen sein -
2018* noMen eIVs est oMen VerItatIs pVrae – Sein Name ist ein Anzeichen

von reiner Wahrheit. - 2018* noMen est VobIs oMen VerItatIs pVrae - – Euch ist der Name ein Anzeichen von reiner Wahrheit.

2018* **Zum Todestag** die Bitte um Gebet in der Form eines Chronogramms:
2018* oreMVs pIe atqVe InsIstenter pro anIMa fratrIs nostrI In aeternItate –
Lasst uns fromm und inständig für die Seele unseres Bruders, <der> in der
Ewigkeit <weilt>, beten!

Zu den einzelnen Festen entsprechend der monatlichen Ordnung:

Zum 1. Januar 2018 als Motto des Jahres: **Jesus Christus, Anfang und Ende,
König für uns mit Dornen gekrönt, unser Richter:**

2018* IesVs ChrIstVs, aLpha et oMega, reX pro nobIs spInIs CoronatVs,
CrVCIfIXVs noster IVDex. - Jesus Christus, Anfang und Ende, für uns mit
Dornen gekrönter König, unser Richter

2018* IhesVs est et erIt DomInVs et DeVs noster – Jesus ist und wird immer
unser Herr und Gott sein. - vgl. Jo 20,28 – Thomas: „Mein Herr und mein Gott!“

2018* DeVs aDIVtor MeVs fortIs erIt – Gott wird mein starker Helfer sein.

2018* opto Vobis, CarIs fratrIbVs IesV ChrIstI pIe VIVentIbVs In haC VIta et
pro InfInIta aeternItate CaeLestI, qVoD nobIs fortVnatVM sIt. – Ich wünsche
euch allen, lieben Brüdern Jesu Christi, die ihr fromm in diesem Leben lebt, und
für die unendliche Ewigkeit im Himmel, was für uns glückbringend ist“.

Zum 1. Januar 2018, dem **Fest der Mutterschaft Marias**: 2018* aVe MarIa
pIa, Mater VItae Verae. – Sei begrüßt, gütige Maria, Mutter des wahren Weges.
– Gemeint ist natürlich Jesus Christus, der von sich sagt: „Ich bin der Weg, die
Wahrheit und das Leben“ (Jo 14,6)

2018* aVe MarIa pIa et benIгна, ora pro nobIs In horIs MortIs terrestrIs! – Sei
gegrüßt, milde und gütige Maria, bitte für uns in den Stunden des irdischen
Todeskampfes!

2018* MarIa benIgnItatIs Iter parabIt tIbI tVtVM. – Die milde Maria wird Dir
einen sicheren Weg bereiten!

Zum 1. Januar, dem **Weltfriedenstag**: 2018* paX erIt nobIs optIMa rerVM –
Der Friede ist für uns das Beste der Dinge. Nach: Silus Italicus, Punica 11,59,2 –
auf dem Kamin des Friedenssaales in Münster und auf dem Siegel der
Universität Kiel

Zum 6. Januar, dem **Fest der Erscheinung des Herrn** (Drei-Könige): 2018* **VenIt** fest**In**anter, sap**I**entes et p**I**ae pr**IM**It**I**ae gent**IVM**! – Kommt eilends, ihr weisen und frommen Erstlinge der Heiden!

Zum 10. Januar, dem **Fest der Taufe Christi**: 2018* **IesV** orante et a **Ioanne** bapt**I**sta **Laeto** bapt**I**sato, **DesCenDI**t sp**IR**It**V**s san**CtV**s atq**Ve** **VoX** fort**I**s et **CL**ara patr**I**s aetern**I** a **VDI**ta est: „t**V** es **fILIV**s noster **CarV**s“. – Als Jesus betete und vom glücklichen Johannes dem Täufer getauft worden war, kam der Heilige Geist herab, und die deutliche und laute Stimme des ewigen Vaters ließ sich hören: „Du bist unser* geliebter Sohn!“ – vgl. Lk 3,22 – *unser = mein, Pluralis maiestatis!*

Zum 2. Februar, dem **Fest der Darstellung des Herrn**:
2018* **MarIa** et **Ioseph**, s**IME**on et anna senes p**II** **IbI** **In** appraesentat**I**one **IesV** patr**I** **In** aetern**I**tate - Maria und Joseph. Simeon und Anna, die frommen Greise, dort bei Jesu Darstellung dem ewigen Vater.

2018* **MarIa** et **Ioseph** et senes s**IME**on et anna profet**I**ssa **In** appraesentat**I**one p**VerI** **IesV** – Maria und Joseph und die Greise Simeon und die Profetin Anna bei der Darstellung des Jesuskindes.

2018* **MarIa** **ConserV**abat p**Ie** **CVn**Cta **Verba** **Conferens** **In** **CorDe**. – Maria bewahrte fromm alle Worte und bedachte sie im Herzen. – vgl. Lc 2,19.51

Zum 7. Februar, dem **Jahrestag des Amtsantritts von Donald Trump als Präsident der USA**:

2018* ore**MV**s pro tr**VM**p – **IbI** et res nostra ag**ItV**r. - Lasst uns für Trump beten – es geht dort auch um unsere Angelegenheit!

2018*/2018* **I** anno ante, tr**VM**p **VenIt** pr**IMV**s / **Ipse** **MaXIMV**s **Inter** pares?- Vor einem Jahr kam Trump als Erster <bei der Wahl heraus> – Ist er der Größte unter Seinesgleichen???

Zum 08. Februar, dem **Tag der Verkündigung der Großen Koalition aus CDU und SPD**:

2018* **CoaLI**t**I** et **In****CL**Inat**I** ange**La** et **MartIn** **DICV**nt „res pop**VLI** **fi**t nostra“ – Die miteinander verbündeten und sich zum Schlechten wendenden Angela <Merkel> und Martin <Schulz> sagen: „Die Sache des Volkes wird unsere!“

2018* **CDV**, **VsqVe** q**Vo** **VaDI**s ange**La** **InsIpIentI** **DVCe** sa**CrIfIC**ans **In** **VerI**tate t**V**as propr**I**as **VirtV**tes ant**IqV**as pret**I**osas? – CDU: Bis wohin gehst du noch unter der Gefolgschaft der unweisen Angela, wobei du in Wahrheit deine eigenen alten wertvollen Tugenden opferst?

Zum 9. Februar, an dem **Martin Schulz alle seine Ämter und die Aussicht auf den Außenministerposten** verlor:

2018* **MartIn aVarVs fortVnae perDIDI**t. – Martin <Schulz>, der habgierig nach dem Glück graptschte, hat verloren.

Zum 11. Februar, dem **Jahrestag der ersten Erscheinung Mariens in Lourdes** (1858), ein Doppelchronogramm:

2018*/2018* **hoDIE pIa sponsa spIrItVs aeternI DeI eLeCta In terrIs nostrIs apparVI**t, **hoDIE regIna gLorIosa et pIa VIrgo VIstans attVLI**t popVLIs sVI**s Verba saLVtIs et pIgnora paCI**s / „ego s**VM ConCeptIo sIne Labe orIgInaLI**“ **protestatVr VIrgo genItrIX ChrIstI IesV sponsa aLta et eLeCta spIrItVs sanCtI** **paraCLItI** praebens se par**Vae pIae VatI pVeLLae**. - Heute ist die erwählte Braut des Geistes des ewigen Gottes auf Erden erschienen, heute hat die glorreiche Königin und gütige Jungfrau bei ihrem Besuch ihren Völkern Worte des Heils und Unterpfänder des Friedens gebracht.- / „Ich bin die ohne Erbsünde unbefleckte Empfängnis“, bezeugt die jungfräuliche Mutter Jesu Christi, die erhabene und auserwählte Braut des heiligen Tröstergeistes, als sie sich der Seherin, einem kleinen, frommen Mädchen, zeigt. - *Das erste Chronogramm gestaltet nach der alten Magnificat-Antiphon des Festes, das zweite nach dem Festhymnus „Omnis expertem maculae Mariam“.*

Zum 14. Februar, dem **Aschermittwoch und Beginn der Fastenzeit**:

2018* **hoDIE Infe**r p**Ie spatIVM DIVI**nae poen**ItentIae**. – Heute beginne fromm den Zeitraum der gotterfüllten Buße. – Variante: 2018* **hoDIE pII**s est spat**IVM DIVI**nae poen**ItentIae**. – Heute ist für die Frommen der Zeitraum der gotterfüllten Buße.

Nachtrag zum 11. März, dem **Todestag von Karl Kardinal Lehmann** (16.5.1936 – 11.3.2018):

2018* **totVM eXsItIt In fragMento** – „<Immer> Das Ganze im Fragment“ - Karl Lehmann: Mit langem Atem – Wege - Erfahrungen – Einsichten – Der Kardinal im Gespräch mit Markus Schächter – Herder 2016, S. 207

Zum 13. März, dem **5. Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus**:

2018* **franCI**sCVs **MIs**er**ICorDI**a a**Lta** patr**Is** nostr**I** aetern**I** pro nob**Is** papa **eLeCt**Vs est – Franziskus ist durch tiefgründige Barmherzigkeit unseres ewigen Vaters für uns zum Papst erwählt worden. – In Anspielung und unter Benutzung seines Wahlspruches „miserando atque eligendo“ – „indem er sich seiner erbarmte und ihn berief“ – vgl. Mt 9,9, in einer Evangelienauslegung von Beda dem Ehrwürdigen

Zum 19. März, dem **Fest des heiligen Josef**:

2018* Ioseph CVstos fortIs et pater pVtatIVVs* IhesV DoMInI sVI In CaeLestIbVs aLTVrIs VIta InFIInItae aeternItatIs gLorIfICatVr. – Joseph, der tapfere Hüter und Pflegevater Jesu, seines Herrn, wird in Himmelshöhen durch ein unendliches ewiges Leben verherrlicht. – vgl. Spr 27,18

2018* Ioseph VIr IVstVs, faber LaborIosVs, sponsVs CastVs MarIae VIrGInIs pIae, pater pVtatIVVs* IesV ChrIstI fILII VerI patrIs CoeLestIs et spIrItVs sanCtI CreatorIs, patrIarCha gLorIosVs et fortIs, LVX LVnae, orabIt pro nobIs – Josef, gerechter Mann, fleißiger Handwerker, keuscher Gemahl der gütigen Jungfrau Maria, Pflegevater Jesu Christi, des wahren Sohnes des himmlischen Vaters und des heiligen Schöpfergeistes, glorreicher und starker Patriarch, Licht des Mondes, er wird für uns beten. – *Unter Benutzung der Anrufungen einer Litanei zu Ehren des heiligen Josef, am Ende mit einer Anspielung auf den Mond, der sein Licht als Widerschein von der Sonne erhält, wie Josef seine Titel durch die Gnade Gottes.*

*pVtatIVVs abgeleitet von putare = halten für Vgl. Luk 3,23: Jesus ut putabatur filius Ioseph

Zum 25. März, zum **Fest der Verkündigung Mariens:**

2018*aVe, MarIa, ne tIMEas, VIrgo pVra! – Sei begrüßt, Maria, fürchte Dich nicht, reine Jungfrau! – Lk 1,28.30

2018* aVe, MarIa, noVa eVa, MáRIa gratIae. – Sei begrüßt, Maria, neue Eva, Ozean <Meere> der Gnade!

2018* aVe, MarIa, pVra Mater nostrI IesV – Sei begrüßt, Maria, reine Mutter unseres Jesus!

2018* fert egregIVs gabrIeL arChangeLVs „aVe“, CreDens MarIa fIt noVa eVa. Verbo patrIs et VI spIrItVs sanCtI parItVr fILIVs IesVs. – Es bringt der hervorragende Erzengel Gabriel das „Ave“, Maria glaubt und wird eine neue Eva; durch das Wort des Vaters und die Kraft des Heiligen Geistes wird der Sohn Jesus gezeugt. – *Im Jahre 2018 wird wegen der Karwoche die Feier des Festes auf den 9. April verlegt*

2018* In greMIo MatrIs VIVIIt sapIentIa patrIs – Im Schoß der Mutter lebt die Weisheit des Vaters – nach der Inschrift auf dem Gnadenbild von Re in Piemont (Hesemann, Menetekel, S. 191)

2018* VIrgo aIt angeLo gabrIeL: eCCe anCILLa DoMInI. fIat sententIa tVa. – Die Jungfrau sagt dem Engel Gabriel: Siehe, ich bin dieMagd des Herrn, es verwirkliche sich dein Wort.

Variante: 2018* **VI**rgo a**It** ange**Lo** gabr**ieL**: e**CC**e an**CILL**a **DoMInI**, **Vt** Ita **fi**at.
– Die Jungfrau sprach zum Engel Gabriel: Siehe, ich bin die Magd des Herrn, damit es so geschehe.

Zum 25. März, dem **Palmsonntag**:

2018*/2018* p**II** p**VerI** hebrae**I** et p**Lebs** f**Lores** tenentes **C**antabant:
bene**DICT**Vs s**It** f**ILIV**s patr**Is** nostr**I** reg**Is** **DaVID**, h**IC** re**X** q**VI** **IBI** nob**Is**
VentVrVs er**It!** – t**IBI** s**It**, re**X** **IesV**, s**V**per p**VLLVM** as**InI** se**Denti**, p**Ia** pa**X** et
g**LorIa**, **LaVs** a**C** honor, hosanna **IBI** In e**XCeLsIs!** - Fromme Kinder der
Hebräer und das Volk hatten Blumen <in den Händen> und sangen: „Gepriesen
sei der Sohn unseres Vaters, des Königs David, dieser König, der dort für uns
kommen wird!“ – „Dir sei, König Jesus, der du auf dem Füllen eines Esels sitzt,
gottesfürchtiger Friede und Herrlichkeit, Lob und Ehre! Hosanna dort in der
Höhe!“ – vgl. Mt 21,9.10; Mk 11,9.10; Lk 19,38

Zum 28. März, dem **Fest der heiligen Teresa d’Avila**:

2018* p**Ia** teresa **IesV D’**a**VILA** **DICIT**: n**hIL** te pert**Vr**bet, n**hIL** te In terr**Is**
terreat, n**hIL** n**IsI** **DeVs** tr**InVs**, pater et e**IV**s f**ILIV**s atq**Ve** sp**IrItVs** te
sat**IsfaCI**at. – Die gottesfürchtige Teresa von Jesus d’Avila sagt: Nichts soll dich
verwirren, nichts auf Erden soll dich erschrecken, nichts außer dem dreifaltigen
Gott, dem Vater und seinem Sohn Jesus und dem Heilige Geist soll dir genug
sein! – *Der Ordensname der heiligen Kirchenlehrerin Teresa d’Avila (28.3.1515
– 4.10.1582) lautete „Teresa von Jesus“.*

Zum 29. März, zum **Gründonnerstag**, zum Gedenken an die Einsetzung der Hl.
Eucharistie:

2018* h**IC** pan**Is** est **Vere** **CorpVs** **ChrIstI**, h**IC** In **CaLICE** no**VI** et aetern**I**
testa**mentI** est In **VerItate** sang**VI**s **ChrIstI** agn**I** p**II** eff**VsVs** pro nob**Is** et
pe**CC**at**Is** nostr**Is** atq**Ve** tot**IV**s orb**Is**. – Dieses Brot ist wirklich der Leib Christi,
hier im Kelch des neuen und ewigen Bundes ist wirklich das Blut Christi, des
frommen Lammes, ausgegossen für unsere Sünden und die des ganzen
Erdkreises! - Mt 26, 26.27.28

2018* **MeMorIa** egreg**Ia** pass**IonIs** **VItIs** **VerItatIs**. – Das hervorragende
Gedächtnis des Leidens des wahren Weinstocks (cf. Joh 15,1).

2018* **Vt** o**Mnes** In terr**Is** **VnVM** s**Int** - Dass doch alle auf Erden eins seien! (Joh
17,21)

Zum 29. März, zum **Gründonnerstag**, zum **Gedächtnis des Gebetes Christi
beim Blutschwitzen im Ölgarten**:

2018* **IesVs** orat: p**Ie** pater, **VenIt** hora, no**LI** sa**LVI**f**IC**are **Me** e**X** hora **Ista!** p**Ie**
pater, n**VnC** **CLarIfIC**abo te a**Lte**. s**I** ego **I**pse **IBI** **LIGN**Is e**XItVs** aff**IXV**s a terra

eXaLtatVs fVero, prInCeps hVIVs orbIs eIcIetVr foras. – Jesus betet: Gütiger Vater, die Stunde ist gekommen. Befreie mich nicht aus dieser Stunde! Gütiger Vater, nun werde ich dich hoch verherrlichen. Wenn ich dort an den Hölzern des Todes von der Erde erhoben angenagelt bin, wird der Fürst dieser Welt hinausgeworfen werden. - Jo 12,27.28.31.32 – *Auch wenn Jesus dieses Gebet an den Vater in einem anderen Zusammenhang gerichtet hat, als er am Palmsonntag in Jerusalem eingezogen war, so gilt es auch für das Gebet im Ölgarten, wo er den Willen des Vaters nach dem „Vater, wenn es möglich ist, lass den Kelch an mir vorübergehen“, dann doch mit den Worten: „doch nicht mein, sondern dein Wille geschehe!“ ohne Vorbehalt annimmt.*

Zum 30.März, zum **Karfreitag**:

2018* IesVs Xrs CrVCIfICatVs aIt per os prophetae: In CarItate VerItatIs perpetVa et egregIa DILeXI te, propterea attraXI te MIserans - Jesus Christus sagt bei seiner Kreuzigung durch den Mund des Propheten: „Mit wahrer, ewiger und vorzüglicher Liebe habe ich dich geliebt und deshalb voll Erbarmen an mich gezogen“. Jer 31,3; vgl. Joh 12, 32

2018* tItVLVs sVper CapVt ChrIstI CrVCI affIXI: IesVs reX IVDaeorVM – Die Inschrift über dem Haupt Christi, der ans Kreuz geheftet war, lautete: <Das ist> Jesus, der König der Juden. – Mt 27,37; Mk 15,26; Lk 23,34; Joh 19,21 (Joh 19,19 mit Nazarenus!)

2018* /2018* MysterIVM InIqVItatIs serpentIs fortIs et Irae – erIt nobIs MysterIVM bonItatIs fortIs atqVe pIetatIs - Geheimnis der Bosheit der starken Schlange und des Zornes – wird für uns das Geheimnis der starken Güte und Milde sein.

2018* passIo atroX atqVe pVra IesV ChrIstI In CrVCE eXVtI Vere suffICIt pro oMnIbVs neC Vero effICIt totos saLVos CaVsa LIberI arbItrII VnIVsCVIVsqVe. - Das blutige, aber zugleich unbefleckte Leiden des am Kreuz entblößten Jesus Christus ist wirklich genügend für alle, macht aber nicht alle wirksam selig wegen des freien Willens eines jeden. - Es ist ein Chronogramm zur offiziell am 01. 12.2013 im Kanon der Messe verpflichtend wieder eingeführten Übersetzung des übereinstimmend von Matthäus (Mt 26,28) und Markus (Mk 14,24) überlieferten „pro multis“ = „für viele“ statt des zwischenzeitlich gebräuchlichen „für alle“; das Chronogramm gibt die in der mittelalterlichen Theologie übliche Unterscheidung von „genügend für alle“, aber der wegen des freien Willensentscheidendes eines jeden Menschen „Wirkmächtigkeit nur für viele“ wieder.

2018* pILatVs Interrogat: qVID est VerItas? CentVrIo eI Ita responDet: Vere DeI FILIVs erat Iste a nobIs IbI In LIgno CrVCI s affIXVs. - Pilatus fragt: „Was ist Wahrheit? (Jo 18,38)“ – Der Hauptmann antwortet ihm so: „In Wahrheit,

dieser war ein Sohn Gottes (Mt 29,54), der von uns dort ans Holz des Kreuzes geschlagen wurde!“

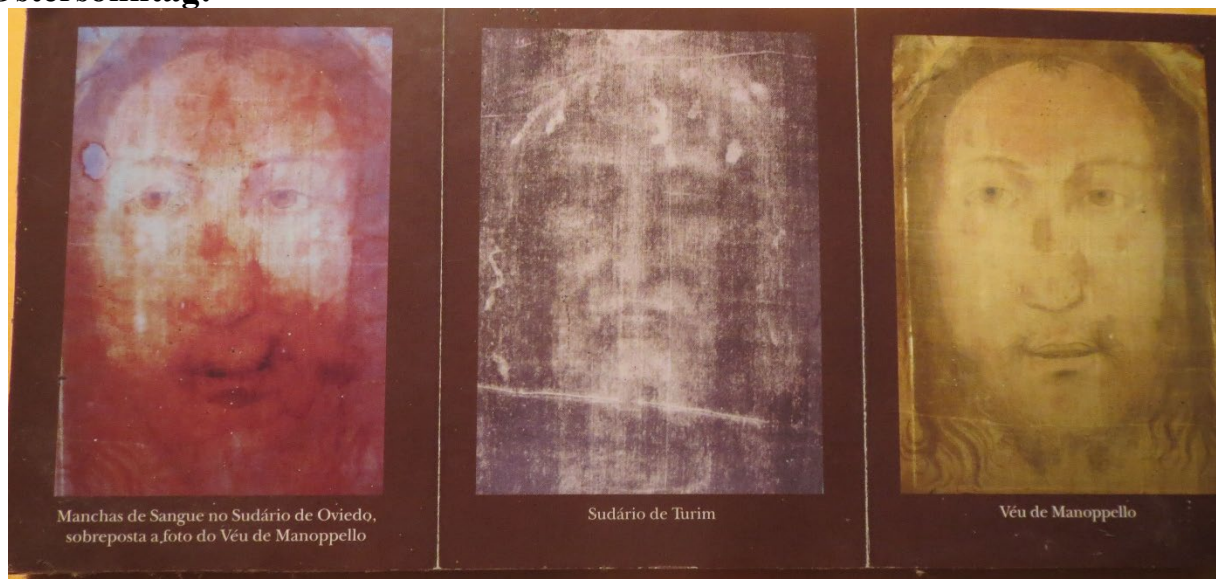
2018* pretIo Magno sangVIInIs nostrI agnI IesV eMptI estIs. – Ihr seid um einen hohen Blutpreis unseres <Opfer>Lammes Jesu erlöst! –1 Kor 6,20

2018* VIrgo MarIa est Mater IesV et erIt nobIs sIne fIne et pIa. – Die Jungfrau Maria ist die Mutter Jesu und wird in Ewigkeit auch für uns eine gütige <Mutter> sein. – vgl. Joh 19,27

Und das Chronogramm für denselben Tag zu allen Leiden aller Verfolgten aller Zeiten:

2018* haeC passIo egregIa hoMINIs FILII DeI CreatI fit et passIo ChrIstI FILII InCreatI – Dieses ausererlesene Leiden des Menschen, des erschaffenen Sohnes Gottes, wird auch zum Leiden Christi, des ungeschaffenen Sohnes (vgl. Mt 25,40.45).

Zum 30. – 31. März und zum 1. April, zu **Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag:**



Zu den drei Bildern mit dem Antlitz Christi – das erste zeigt durch die Übereinanderblendung der Bilder von Turin und Manoppello auf das Blutuch von Oviedo das Haupt voll Blut und Wunden Christi am Karfreitag – das zweite Foto zeigt das Negativ des Sudariums von Turin – das dritte Foto zeigt das Antlitz des Auferstandenen am Ostermorgen:

2018* aVe, Vera faCIes DoMINI nostrI IesV ChrIstI, qVI resurreXI et eX InferIs, sIs nobIs pIa et benIigna hIC In terra et In saeCVLa. - Sei begrüßt, wahres Antlitz unseres Herrn Jesus Christus, der von den Toten erstand, leuchte uns gütig und gnädig jetzt auf der Erde und in alle Ewigkeit!

Zum 1. April, dem **Osterfest**, schrieb ich folgende Chronogramme:

2018* agnVs fortIs portas regnI MortVorVM fregIt! – Das starke Lamm hat die Tore zum Reich der Toten erbrochen! - vgl. 1 Petr 3,19: „Im Geiste ging er auch hin zu den Geistern im Gefängnis und predigte ihnen ...“

2018* aLLeLVia! IesVs ChrIstVs fILIVs DeI nostrI aeternI Ipse fortIs resVrreXIIt eX MortVIIs! aLLeLVia! - Alleluja! Jesus Christus, der Sohn unseres ewigen Gottes, er, der Starke, ist von den Toten erstanden! Alleluja!

2018* aVe regIna pIa CaeLI, Laetare, aLLeLVia, qVIA tVVIs a te DIgne portatVs atqVe natVs resVrreXIIt et VIVIt, sICVt In VerItate DIXIt, aLLeLVia. roga pro nobIs, aLLeLVia, aLLeLVia. – Sei begrüßt, du gütige Königin des Himmels, und freue dich, alleluja, denn dein Sohn, welcher von dir in Würde getragen und geboren wurde, ist auferstanden und lebt, wie er es in Wahrheit gesagt hat, alleluja. Bitte für uns, alleluja, alleluja! – Unter fast wörtlicher Verwendung der Marianischen Laudes- und Vesperantiphon der Osterzeit.

2018* CarI fratres, VIVaMVIs eX nVnC In sobrietate et In IVstItIa IesV ChrIstI fILII DeI et fratIs nostrI Vere resVrreCtI. – Liebe Brüder, lasst uns von jetzt an in Nüchternheit und in der Gerechtigkeit Jesu Christi, des Sohnes Gottes und unseres Bruders, leben, der wirklich auferstanden ist. - (vgl. Tit 2,12)

2018* hoDie IesVs ChrIstVs reX noster fortIs resVrreXIIt eX InferIs, Vt ple et Vere renoVatI VIVaMVIs In VIta noVa patriae LVCIIs et IVstItIae! aLLeLVia - Heute ist unser starker König Jesus Christus von den Toten auferstanden, damit wir fromm und als wirklich Erneuerte in einem neuen Leben der Heimat des Lichtes und der Gerechtigkeit leben. Alleluja!

2018* hoDie IesVs ChrIstVs nazarenVs resVrreXIIt eX InferIs Vt VerItate renoVatI IVstI VIVaMVIs In VIta noVa LVCIIs et IVstItIae. aLLeLVia! - Heute ist Jesus Christus von Nazareth von den Toten auferstanden, damit wir als durch Wahrheit Erneuerte als Gerechte in einem neuen Leben des Lichtes und der Gerechtigkeit leben. Alleluja!

2018* IbI MorIens patIor, Vt potIar sIne Morte resVrgens tIbI. – Dort leide ich, wenn ich sterbe, damit ich für dich ohne Tod durch die Auferstehung herrsche. – *Unter Verwendung eines mittellateinischen Wortspiels.*

2018* IesVs ChrIstVs eX pIa VIrgIne natVs Ipse resVrreXIIt VIVVs tertIa DIe eX sepVLCro sICVt apostoLI sVI etIaM sensIbVs proprIIIs repentIne probaVerVnt - Jesus Christus, der aus der gütigen Jungfrau geboren wurde, erstand wirklich lebendig am dritten Tage aus dem Grab, wie es seine Apostel unvermutet mit ihren eigenen Sinnen geprüft haben - *(nach Augustinus) zu Ostern*

2018* **IesVs** est **DoMIInVs** et **DeVs** noster fort**Is** – vgl. Jo 20,28 – Thomas:
„Mein Herr und mein Gott!“

2018* **IhesVs** est et er**It** **DomInVs** et **DeVs** noster – Jesus ist und wird immer
unser Herr und Gott sein. - vgl. Jo 20,28 – Thomas: „Mein Herr und mein Gott!“

2018* **paVLVs** **sCrIpsIt** **CorInthII**s: **sI** **ChrIstVs** non res **VrreXI**t **InanIs** est
praeDICatIo nostra, **InanIs** est **fIDes** **Vestra**. **nVnC** **Vero** **ChrIstVs** res **VrreXI**t **eX**
InfernIs et **VIVIt** **IbI** **In** **aLtIs** **CaeLI**s et **VentVrVs** er**It** et regnat **VrVs** **sIne** **fIne**
sVper **VIVos** **VnIVersI** orb**Is**. – Paulus hat an die Korinther geschrieben: Wenn
Christus nicht auferstanden ist, dann ist töricht unsere Predigt, töricht ist auch
euer Glaube. Nun ist aber Christus von den Toten auferstanden und lebt dort im
hohen Himmel und wird wiederkommen und ohne Ende über die Lebenden des
gesamten Erdkreises herrschen. - 1 Kor 15, 14.20

2018* **Vt** non **eVaCVetVr** **CrVX** **IesV** nostr**I**, **LIGNVM** **VIrtVtIs** atq**Ve**
ContraDICTIonIs. – Dass doch nicht das Kreuz unseres Jesu, das Holz der Kraft
und des Widerspruches ausgehöhlt werde! – vgl 1Cor 1,17 (auch im Original der
Vulgata das „Vt non“ statt des eigentlich zu erwartenden „ne“)

Zum 8. April, dem **Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**:

2018* **DeVs** noster **fVIt**, est et er**It** **VnICVs** **DeVs** **VerVs** **VI**tae, **In** **CaeLI**s et **In**
terrIs **fILIo**s **sVos** 2018* **Vt** non **eVaCVetVr** **CrVX** **IesV** nostr**I**, **LIGNVM**
VIrtVtIs atq**Ve** **ContraDICTIonIs** et fratres **IesV** **saLVos** fa**CIenDI**. - Unser Gott
war, ist und wird der einzige wahrhaftige Gott des Lebens im Himmel und auf
Erden <in der Lage sein> sein, um seine Söhne und Brüder Jesu zu retten. -
nach Ps 67,21

2018* **IesVs** **ChrIstVs** fa**CTVs** est pro nob**Is** **VerVs** **VVLtVs** **VI**s**IBILI**s
MIserICorDIAe patr**Is** aetern**I** **In** terra **In** **VI**s**IBILI**s – Jesus Christus ist für uns
das wahrhaftige, sichtbare Antlitz der Barmherzigkeit des ewigen, auf der Erde
unsichtbaren Vaters geworden. – vgl. Jo 14,9

Zum 8. April, dem **Zweiten Ostersonntag**:

2018* **IesVs** **ChrIstVs** **eCCe** ho**Mo** **eCCe** **DeVs** noster fort**Is** – Jesus Christus,
siehe er ist Mensch, siehe er ist unser starker Gott! - vgl. Jo 20,28 – Thomas:
„Mein Herr und mein Gott!“

Zum 12. April 2018, dem **Hundertjähgedächtnis des Dadaistischen
Manifestes** von Richard Huelsenbeck:

2018* **VI** **Da** **Da** **VIVI** **Da** **Da** – Wer bei diesem Satz nicht nur den Rhythmus
nachempfinden, sondern unbedingt einen Sinn finden will, kann ihn aus dem

Portugiesischen übersetzen, und diese Übersetzung heißt dann so: „Ich habe Da-Da gesehen, ich habe Da-Da gelebt“.

Zum 15. April, dem **Dritten Ostersonntag**:

2018* oMnIs orbIs terrae aDoret te, DeVs VerVs et fortIs. – Der ganze Weltkreis soll dich anbeten, du wahrer und starker Gott! – An diesem Sonntag beginnt der Introitus mit diesen Worten aus Psalm 65!

2018* oMnIs orbIs terrae eXternae et Internae aDoret te, DeVs. – Der gesamte äußere und innere Erdkreis soll dich, Gott, anbeten. – vgl. Ps 65

Zum 16. April, dem **90. Geburtstag von em. Papst Benedikt XVI.**:

2018* gratIas beneDICTo XVI papae eMerItO orantI
CoLLaboratorI VerItatIs IesV ChrIstI fILII VnIgenItI patrIs
aeternI atqVe VIrGInIs pVrae et Ioseph. - - Dank sei dir,
emeritiertem, betenden Papst Benedikt XVI., dem
Mitarbeiter an der Wahrheit Jesu Christi, des eingeborenen
Sohnes des ewigen Vaters und der reinen Jungfrau. -

Zum 19. April, dem **13. Jahrestag der Wahl von Joseph Kardinal Ratzinger zum Papst Benedikt XVI.**:

2018* ante XIII annos Ioseph ratzInger VenIt beneDICTVs papa atqVe pontIfex
XVI In noMIne IesV ChrIstI fILII VIrGInIs ILLIbatae pVtatIViqVe gLorIosI
Ioseph - VIVat Vere bene! – Vor dreizehn Jahren kam Joseph Ratzinger als
Papst und Brückenbauer Benedikt XVI im Namen Jesu Christi, des Sohnes der
unbefleckten Jungfrau und des glorreichen Pflegevaters Josef; er lebe wahrhaft
gut!“

Zum 22. April, dem **4. Ostersonntag, dem Sonntag vom Guten Hirten**:

2018* VenIente LVpo pastor stabIt, non pastor abIbIt. serVabIt aLIqVe IesVs
agnos Caros et pIos sVos, qVos CIto perDIIt MerCenarIVs VILIs aVarVs. – Der
Hirt bleibt stehen, wenn der Wolf kommt, wer kein Hirt ist, wird fliehen. Jesus
wird seine ihm teuren und anhänglichen Schafe schützen und nährt sie, die der
billige und habgierige Mietling schnell verliert. – Joh 10,12.13

Zum 23. April, dem **Fest des heiligen Georg**:

2018* VIVIt sanCtVs georgIVs gratIa DIVIna fortIs et InVICtVs Contra Iras et
InsIDIas DraConIs eXItIosI et LVpatI – Es lebt der heilige Georg, durch die
Gnade Gottes stark und unbesiegt gegen die Hassausbrüche und Nachstellungen
des unheilvollen und mit Wolfszähnen bewehrten Drachens!

Zum 25. April, dem **Fest Evangelisten Markus**:

2018* MarCVs VIXIt DISCIpVLVs petrI et paVLI et VerVs et fortIs
eVangeLIsta nostrI regIs IesV ChrIstI. – Markus hat als Jünger des Petrus und
des Paulus und als wahrhaftiger und tapferer Evangelist unseres Königs Jesu
Christi gelebt.

Zum 1. Mai, dem **57. Jahrestag meiner Priesterweihe:**

2018* aVe et paX sIt tIbI! tV erIs In VerItate saCerDos In aeternVM et gratIa
spIrItVs sanCtI Consors IesV ChrIstI fILII VnIgenItI patrIs regIs aeternI. - Sei
gegrüßt und Friede mit Dir! In Wahrheit bist Du Priester auf ewig und lebst
durch die Gnade des Heiligen Geistes in Gütergemeinschaft mit Jesus Christus,
dem eingeborenen Sohn des ewigen Vaters, des Königs.

2018* saCerDoteM IesV ChrIstI oportebIt pIe et rIte offerre pro saLVte nostra
et eCCLesIae et orbIs – Ein Priester Jesu Christi muss fromm und den
Vorschriften entsprechend für unser Heil und das der Kirche und der Welt das
Opfer darbringen.

2018* saCerDotIs nostrI sIt LIbenter et pIe sentIre CVM eCCLesIa IesV. – Es
ist unserem Priester eigen, in seinem Fühlen freiwillig und fromm mit der
Kirche Jesu in Einklang zu stehen.

2018* tV aVteM seqVere Me sIgnIfer regIs. - Du aber folge mir als
Bannerträger des Königs. – vgl. Joh 21,22

Zum 3. Mai, dem **Fest des heiligen Apostels Jakobus, des Sohnes des
Alphäus:**

2018* IaCobVs frater et testIs IesV IVDICabat sapIenter In ConCILIo: MIhI sIt
non InqVIetarI eos qVI eX gentIbVs VenIVnt. – Jakobus, der Bruder und Zeuge
Jesu, gab voll Weisheit folgende Meinung auf dem Konzil von sich: „Mir mg es
richtig erscheinen, denen, die aus den Heiden kommen, keine Last aufzulegen“.
– vgl. Apg 15,19

Zum 3. Mai, dem **Fest des heiligen Apostels Philippus:**

2018 IesVs rogat: phILippe Care, non CreDI s qVIa ego In patre et pater In Me
est? ego Ipse ero VIa VerItatIs atqVe VIta CVnCTIs pIe In terrIs VIVentIbVs –
Jesus fragt: „Mein werter Philippus, glaubst du nicht, dass ich im Vater bin und
der Vater in mir ist? Ich selbst werde der Weg der Wahrheit und das Leben für
alle sein, die gottesfürchtig auf Erden leben“ – vgl. Jo 14, 3.5

Zum 7. + 8./9. Mai, zum **Jahrestag der Unterzeichnung der bedingungslosen
Kapitulation 1945:**

2018* Ante LXXIII annos paCtIo sIne ConDICIOnIbVs seCVnDI beLLI
VnIVersaLI s LetaLI s horrIferI atqVe sCeLeratI bIs subsCrIpta est – Vor 73
Jahren ist die bedingungslose Kapitulation des todbringenden, schrecklichen und

verbrecherischen Zweiten Weltkrieges zweimal unterzeichnet worden. – Generaloberst Alfred Jodl unterzeichnete am 7. Mai um 02:41 in einem Schulhaus bei Reims, wo das Hauptquartier der Alliierten, die von Dwight D. Eisenhower geführt wurden, untergebracht war, die Urkunde der bedingungslosen Kapitulation; Feldmarschall Wilhelm Keitel unterzeichnete auf Verlangen Stalins noch einmal in der Nacht vom 8. zum 9. Mai in Berlin-Karlshorst eine zweite Urkunde.

Zum 10. Mai, dem **Fest Christi Himmelfahrt**:

2018* **ChrIstVs IesVs pro nobIs eXInanVI**t se et **Vt hoMo spInIs CoronatVs CrVCI affIXVs** est **In gLorIa DeI patrIs** – Christus Jesus hat sich selbst für uns entäußert und ist als Mensch mit Dornen gekrönt gekreuzigt worden und ist in der Herrlichkeit Gottes, des Vaters. – vgl. Phil 2,5.7.8.9

2018* **DoMIne IesV ChrIste fILi VnIgenIte, tV VIVI**s so**LV**s san**CtVs InCarnatVs In gLorIIs patrIs aeternI et eIVs spIrItVs** - Herr Jesus Christus, eingeborener Sohn, du lebst als einzig Heiliger, der Fleisch angenommen hatte, in der Herrlichkeit des Vaters und seines Geistes. – Nach den Worten des Gloria der heiligen Messe

2018* **VIDentIbVs IbI apostoLI**s s**VI**s IesVs e**LeVatVs** est et n**V**bes s**VsCepIt eVM In CaeLI**s atq**Ve sIC nobIs VenIet**. – Während seine Apostel dort noch schauten, wurde Jesus erhoben, und eine Wolke nahm ihn im Himmel auf, und so wird er für uns wiederkehren. – vgl. Apg 1,9.11

2018* **VIrI gaLILaeI, qVID statIs IbI et aspICI**Is **In CaeLVM?** Ita h**IC IesVs VIVVs VenIet In orbe regnatVrVs**. - Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und schaut zum Himmel hinauf? Dieser Jesus wird ebenso lebendig wiederkehren, um persönlich sein Königtum auf dem Erdkreis anzutreten! - cf. Apg 1,6

Zum 11. Mai, dem **Todestag von Karl Kardinal Lehmann** (16.5.1936 – 11.3.2018):

2018* tot**VM eXsIstIt In fragMento** – „<Immer existiert> Das Ganze im Fragment“ - Karl Lehmann: Mit langem Atem – Wege - Erfahrungen – Einsichten – Der Kardinal im Gespräch mit Markus Schächter – Herder 2016, S. 207

Zum 13. Mai, dem **Muttertag**:

2018* a**Ve, Mater** nostra a**Mata pIa** et fort**Is, VIV**as bene! – Sei begrüßt, unsre liebe, fromme Mutter, lebe glücklich!

Zum 13. Mai, **Jahrestag der ersten Erscheinung Mariens in Fatima im Jahre 1917**:

2018* **VI**rgo **Ma**rIa **In** terra **Ir**Iae **fat**IMae **nob**Is **appar**VIIt – Die Jungfrau Maria ist uns auf dem Gebiet der Iria von Fatima erschienen.

Zum 14. Mai, dem **Fest des heiligen Apostels Mathias:**

2018* **Ma**thIas **test**Is **Ver**Vs **et** **egreg**IVs **VI**tae **Ies**V **eX** **Cons**ILIo **petr**I **sorte** **sp**IrItV **san**Cto **aff**Lante **e**LeCtVs **et** **Co**LLegIo **aposto**LICo **Co**LatVs **est**, **est** **noster** **t**Vtor **fort**Is – Mathias, der als wahrhaftiger und hervorragender Zeuge des Lebens Jesu auf den Rat des Petrus in der Einwirkung des Heiligen Geistes durch das Los erwählt und dem Kollegium der Apostel zugefügt worden ist, ist unser starker Schützer! – vgl. Apg 1,26

Zum 19. Mai, dem **Fest des seligen Abtes Alkuin:**

2018* **Vo**X **pop**VLI, **Vera** **er**It **Vo**X **De**I **nostr**I, **s**CrIpsIt **beat**Vs **a**LCVInVs **abbas** **Caro**Lo **Magno** **s**Vo **reg**I. – Die Stimme des Volkes wird die wahrhaftige Stimme unseres Gottes sein, schrieb zu recht der selige Abt Alkuin Karl dem Großen, dem König. - Alkuin, seliger, 730-805 – 19.5.804

Zum 20. Mai, dem **Pfingstsonntag:**

2018* **DI**e **pente**Costes **rep**LetI **s**Vnt **o**Mnes **sp**IrItV **san**CtItatIs **et** **p**IetatIs **et** **Co**eperVnt **Loq**VI **In** **Var**IIs **L**IngVI **s**VIVae **VI**tVperatIonIs. – Am Pfingsttag sind alle vom Heiligen Geist der Frömmigkeit erfüllt worden und begannen in verschiedenen Sprachen eines lebhaften Tadels zu sprechen. – vgl. Apg 2,4.14

2018* **fr**VCTVs **sp**IrItVs **De**I **para**CLItI **est** **p**la **a**LLegrIa, **Car**Itas, **pa**X **Cons**CIentIae, **pat**IentIa, **ben**IgnItas, **f**IDes, **Cont**InentIa, **L**VX; **Con**tra **eos** **non** **er**It **Le**X - Die Frucht des Tröstergeistes Gottes ist gottesfürchtige Freude, Liebe, Friede des Gewissens, Geduld, Güte, Glauben, Enthaltensamkeit, Erleuchtung; gegen sie gibt es kein Gesetz. - vgl. Gal 5,24

2018* **In**tra **et** **p**Vrga **In** **nob**Is **sor**DIDVM **nostr**I **Inter**IorIs. – Kehre ein und reinige so das, was in unserem Innern schmutzig ist!

2018* **Irr**Iga **ar**IDVM **q**VoD **In** **nob**Is **s**It **s**Ine **p**Ietate! – Tränke gütig, was in uns ohne Gnade sein mag!

2018* **sp**IrItanI **est** **propagan**Da **f**IDeI **MI**ssIonarIa **In** **Ver**ItatIs **sap**IentIa – Aufgabe des Spiritaners ist die missionarische Verbreitung des Glaubens in der Weisheit der Wahrheit.

2018* **sp**IrItVs **san**CtVs **est** **nob**Is **p**la **L**VX **q**Vae **s**CrVtatVr **Cor**Da, **I**pse **post**VLat **In** **nostro** **Inter**Iore **ge**MIItIbVs **In**ennarab**IL**IbVs – Der Heilige Geist ist für uns ein gütiges Licht, das die Herzen durchforscht, er tritt in unserem Innern mit unaussprechlichen Seufzern ein. - Röm 8,27

2018* **VbI** regnab**It** sp**IrItVs** para**CLItVs** Do**MI**n**I** Vera**X**, **IbI** **VIVIs** p**Ie** **In** **LI**bertate s**Ine** **Le**ge ser**VItVtIs** pe**CCatI**. – Wo der wahrhaftige Tröstergeist des Herrn herrscht, da lebst du fromm in der Freiheit ohne das Gesetz der Knechtschaft der Sünde. - vgl. 2 Kor 3,17.18 –

2018* **VbI** sp**IrItVs** Do**MI**n**I** **VIVaX** **IbI** er**It** p**Ia** **LI**bertas **In** **VI**rt**Vte** sap**IentIae** **IstIVs** **In**CL**ItI** san**CtI** para**CLItI** – Wo der Geist des Herrn lebendig ist, da wird die gottesfürchtige Freiheit (2 Kor 3,17.18) in der Kraft der Weisheit dieses hoherhabenen heiligen Trösters sein. - 1 Kor 1,24

2018* **VenI**, **Creator** sp**IrItVs** **DIVInVs**, q**VI** pro**CeDI**s s**Ine** f**I**ne e**X** patre **fILIoqVe**, **VI**s**Ita** nos et **Dona** **InterIorI** nostrae **CVn**Ctas p**I**as grat**I**as. – Komm, göttlicher Schöpfergeist, der du ewig aus dem Vater und dem Sohn hervorgehst, besuche uns und schenke uns alle heiligen Gnaden.

2018* **VenI**, **Creator** sp**IrItVs**, **DIGItVs** **DeI** patr**Is** **DeX**terae, **LVX**, fons **VIVVs**, **IgnIs**, **CarItas**, **VoX** **VerItatIs**, **VentVs** p**VrVs** et nob**Is** sp**IrItaLI**s **Vn**Ct**Io**. – Komm, Schöpfer Geist, Finger an des Vaters rechter Hand, gütiges Licht, lebendige Quelle, Feuer, Liebe, Stimme der Wahrheit, reiner Windhauch und für uns geistliche Salbung. – in Anlehnung an die Pfingstsequenz

2018* **VenI**, **DIVInVs** **Creator** sp**IrItVs**, q**VI** pro**CeDI**s s**Ine** f**I**ne e**X** patre **fILIoqVe**, **VI**s**Ita** nos et **Ita** **Dona** nob**Is** **CVn**Ctas p**I**at**Is** grat**I**as. – Komm, göttlicher Schöpfergeist, der du ewig aus dem Vater und dem Sohn hervorgehst, besuche uns und schenke so uns alle Gnaden der Frömmigkeit.

Zum 27. Mai, dem **Dreifaltigkeitssonntag**:

2018* a**Mor** patr**Is** aetern**I** et **Vn**igen**ItI**, sa**Cer** fons tot**IVs** bon**ItatIs** sp**IrItVs** para**CLIt**e, **VenI** nob**Is** torrens **CarItatIs** e thesa**VrIs** tr**In**Itat**Is**, **VI**rt**Vte** p**I**et**atIs** t**Va** **Co**r**Da** p**Ia** nostra **VI**sere–AHMA 54, S. 247 – Des ewigen Vaters und des eingeborenen Sohnes Liebe, heil'ge Quelle alles Guten, Heil'ger Geist, Parakletus! Aus den Tiefen der Dreieinheit komm zu uns, o Strom der frommen Liebe, dring mit deiner Kraft in unsere Herzen ein! – Cantalamessa, Komm, Schöpfer Geist – S. 175-176

2018* a**Mor** tr**In**Itat**Is** est fons et f**In**Is **In** se **I**pso a**D** **In**tra et a**D** **eX**tra. – Die Liebe der Dreifaltigkeit ist Quell- und Endpunkt in sich selbst nach drinnen und nach draußen.

2018* bene**DIC**ta s**It** san**C**ta tr**In**Itas atq**Ve** **In****DIV**isa **Vn**Itas, bene**DIC**t**Vs** s**It** pater et **fILIVs** **Vn**igen**ItVs** et sp**IrItVs** san**C**t**Vs** **VerItatIs**. – Gepriesen sei die heilige Dreifaltigkeit und ungeteilte Einheit, gepriesen sei der Vater und der eingeborene Sohn und der Heilige Geist der Wahrheit.

2018* Deo patrI a nobIs sIt gLorIa et VnIgenItto regI qVI a MortVIs sVrreXIIt aC paraCLItto In InfInItatIs saeCVLa – Gott Vater sei von uns <dargebracht> Ehre und dem Sohn, dem König, der von den Toten auferstanden ist, und dem Tröster in unbegrenzte Ewigkeiten!

2018* Deo patrI et Deo fILIo et Deo paraCLItto sIt pIa LaVs aLta et potestatIs gLorIa per saeCVLa – Gott Vater und Gott Sohn und Gott, dem Tröster, sei hohes Lob und Herrlichkeit der Macht durch die Ewigkeiten!

2018* Deo patrI et VnIgenItto qVI a MortVIs sVrreXIIt aC paraCLItto sIt a nobIs In terra VIVentIbVs gLorIa In InfInIta aeternItatIs saeCVLa - Gott Vater und dem eingeborenen Sohn, der von den Toten auferstanden ist, und dem Tröster sei von uns, die wir auf der Erde leben, Herrlichkeit in unbegrenzte Ewigkeiten!

2018* Deo patrI gLorIa atqVe IesV VnIgenItto sVo qVI Vere a MortVIs sVrreXIIt aC paraCLItto In InfInIta saeCVLa. – Gott Vater sei Ehre und Jesus, seinem eingeborenen Sohn, der wahrhaftig von den Toten auferstanden ist, und dem Tröster in unbegrenzte Ewigkeiten!

2018* fratres: In totIs horIs hVIVs annI eXaLtate noMen die nostrI VnI et trInI: patrIs et fILII eIVs IesV ChrIstI atqVe spIrItVs sanCtI paraCLItI - Brüder: Zu allen Stunden dieses Jahres verherrlicht den Namen unseres einen und dreifaltigen Gottes, des Vaters und seines Sohnes Jesus Christus und des heiligen Geistes, des Trösters.

2018* genItorI genIttoqVe et proCeDentI ab VtroqVe sIt IVbILatIo atqVe saLVs honor VIRTVs qVoqVe et beneDICTIo aC pIa LaVDatIo – Dem Vater und dem Sohne und dem, der von beiden hervorgeht, sei Jubel und Heil, Ehre und Kraft und auch Segen und frommer Lobpreis! – nach der Schlussstrophe des Pange lingua des Thomas von Aquin

2018* gLorIa In eXCeLsIs Deo VnI et trIno, DetVr a nobIs gLorIa patrI, gLorIa fILIo, gLorIa spIrItVI sanCto, sICVt erat In prInCIpIo et nVnC atqVe In aeternItatIs saeCVLa – Ehre sei in der Höhe Gott, dem einen und dreifaltigen, Ehre sei von uns gegeben dem Vater, Ehre dem Sohne, Ehre dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang so auch jetzt und in alle Ewigkeiten!

2018* gLorIa pIa In eXCeLsIs Deo Vero et VnI et trIno: et In terIs patrI et DILeCto sVo fILIo et spIrItVI sanCto, sICVt erat In prInCIpIo et nVnC et per InfInIta saeCVLa. – Fromme Ehre sei in der Höhe dem wahren, dem einen als auch dreifaltigen Gott: und auf Erden dem Vater und seinem geliebten Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war im Anfang, so auch jetzt und durch die unendlichen Ewigkeiten.

2018* sIne fInIbVs sIt VnI beatae trInItatI gLorIa aeqVa: patrI fILIoqVe par DeCVs paraCLItO! VnIVs trInIqVe noMen Cantet VnIVersItas. - Ohne Ende sei der einen glücklichen Dreifaltigkeit gleiche Ehre! Gleiche Herrlichkeit sei dem Vater und dem Sohne und dem Tröster! Den Namen des Einen und Dreifaltigen besinge das All!

2018* sIt LaVs parata patrI CVM fILIo et spIrItV paraCLItO tIbIqVe sanCta trInItas nVnC et per saeCVLa aeternItatIs a VIVentIbVs IbI In CaeLIIs et a nobIs hIC in terrIs. – Lob sei bereitet dem Vater mit dem Sohn und dem Tröstergeist, und Dir, heilige Dreifaltigkeit, jetzt und durch die Ewigkeiten von denen, die dort im Himmel, und von uns, die hier auf Erden leben.

2018* sIt trInItatI DIVInae In CaeLIIs et In terrIs LaVs et gLorIa honorIs et potestatIs atqVe IVbILatIonIs - In VnItate gVbernat oMnIa per VnIVersa aeternItatIs saeCVLa. – Der göttlichen Dreifaltigkeit sei im Himmel und auf Erden Lob und Herrlichkeit der Ehre und der Macht und des Preisgesangs; in Einheit regiert sie alles durch alle Ewigkeiten. – In Anlehnung an die Schlussstrophe des Hymnus „Decora lux aeternitatis“ zum Fest von Peter und Paul

2018* tV aMor Ipse patrIs et VnIgenItI, saCer fons totIVs bonItatIs spIrItVs paraCLete, e thesaVrIs trInItatIs, VenI torrens CarItatIs, CorDa nostra VIRTute tVa VIserere. – AHMA 54, S. 247 – Du des Vaters und des eingeborenen Sohnes Liebe, heil'ge Quellen alles Guten, Heil'ger Geist, Parakletus! Aus den Tiefen der Dreieinheit komm, o Strom der Liebe, dring mit deiner Kraft in unsere Herzen ein! – Cantalamessa, Komm, Schöpfer Geist – S. 175-176

Zum 31. Mai, dem **Fest Fronleichnam:**

2018* aVgVstInVs sapIens nobIs DIXIt: aCCIpte qVoD estIs et sItIs qVoD aCCIptItIs et VIVite VerItate LIBeratI – Augustinus, der Weise, hat uns gesagt: „Empfangt, was ihr seid, und seid, was ihr empfangt, und lebt als durch die Wahrheit befreite Menschen!“ – *Bei diesem Satz des Rhetorikprofessors Augustinus merkt man förmlich die Freude an der gekonnt scharfen Formulierung, wodurch Augustinus sagen will: „Da ihr schon Glieder des Leibes Christi seid, empfangt ihn, an dessen Leib ihr schon Anteil habt; lebt aber auch als Glieder dieses Leibes, frei von allen Fesseln der Sünden!“*

2018* est CorpVs et sangVIs DoMInI nostrI In hostIa sanCta et CaLICE aLtarIs – Es ist der Leib und Blut unseres Herrn in der heiligen Hostie und im Kelch des Altares.

2018* IhesVs ChrIstVs DIVInVs panIs angeLICVs faCtVs est CibVs VIatorVM In VIIs VItae - Jesus Christus, er ist das göttliche Engelsbrot, das für eine wahrhaftige Speise der Reisenden auf den Wegen des Lebens geworden ist.

- Der Grundgedanke stammt aus der 21. Strophe der von Thomas von Aquin zum Fest Fronleichnam verfassten Sequenz „Lauda Sion“.

2018* IesVs DIXIt nobIs: „ego sVM pIIs panIs VItae, porta IVstIs, pastor bonVs, resVrreCtIo, VIa, VerItas et VIta, VItIs Vera, fILIVs VnICV's patrIs CaeLestIs, reX VerItatIs. – Jesus sprach zu uns: „Ich bin für die Frommen das Brot des Lebens (Joh 6,35.48), das Tor für die Gerechten (Joh 10,9), der Gute Hirt des Schafes (Joh 10,14), die Auferstehung (Joh 11,25), der Weg, die Wahrheit und das Leben (Joh 14,6), der wahre Weinstock (Joh 15,1.5), der einzige Sohn des himmlischen Vaters (Joh 17,1), der König der Wahrheit (Joh 18,37).

2018* / 2018* IesVs Xrs aIt: Manete In Me / atqVe ego Manebo In oMnIbVs VobIs. – Jesus Christus sagt: Bleibt in mir und ich werde in euch allen bleiben. – Joh 15,4

2018* o InsIgne MYsterIVM panIs et VInI. – O erhabenes Geheimnis von Brot und Wein!

2018* phILippVs IenIngen In VerItate Vere eXpertVs saCerDos soCIetatIs IesV sCrIpsIt: „eVCharIstIa et MarIa sInt nobIs VIta et VIa“. – Philipp Jeningen, ein in der Wahrheit wirklich erfahrener Priester der Gesellschaft Jesu schrieb: „Die Eucharistie und Maria sollen Leben und Weg sein“. – Der Jesuit und als Heiliger verehrte P. Philipp Jeningen, „der gute Pater Philipp“ (05.01.1642 in Eichstätt, + 08.02.1704 in Ellwangen), wiederholte diesen Satz immer wieder in seinen Predigten

Zum 31. Mai, dem **Fest der Heimsuchung**, ein dreifaches Chronogramm:

2018* MarIa In CIVItate IVDae saLVtaVIt eLIIsabet zaCharIae CVIVs Infans Ioannes In Vtere eXVLtaVIt – 2018* eLIIsabeth VXor seneX pIa DIXIt eI aLta VoCe: „qVo faCta est VOX saLVtatIonIs tVae In aVrIbVs eXVLtaVIt Infans Iste In Vtero Meo“ – 2018* IbI VIrigo et anCILLA et genetrIX fILII DeI Cantat et eXVLtat In anIMa sVa et In spIrItV pIetatIs saLVatorIs sVI - Maria grüßte in der Stadt Judas Elisabeth, die Frau des Zacharias, deren Kind Johannes im Schoße aufhüpfte. - Elisabeth, die betagte Frau, rief zu ihr mit lauter Stimme: „Sowie der Ton deines Grußes mir in den Ohren klang, hüpfte dieses mein Kind in meinem Schoße auf!“ – Da singt und jubelt die Jungfrau und Magd und Mutter des Sohnes Gottes in ihrer Seele und im Geist der Gottesfurcht ihres Retters. - Lk 1, 39.40.41.44.47

(Nachtrag zum 25. März, **Fest der Verkündigung**:

2018* VIrigo aIt angeLo gabrIeL: eCCe anCILLA DoMInI, Vt Ita fIat. – Die Jungfrau sprach zum Engel Gabriel: Siehe, ich bin die Magd des Herrn, damit es so geschehe.)

Zum 3. Juni, dem Hauptfesttag **zur Erinnerung an die Erscheinung Mariens, der Trösterin der Betrübten, Ende 1641 in Kevelaer:**

2018* ante **CCCLXXVII** annos In agro prope ke**Ve**Laer **Conso****La****tr****IX**
Labor**Ib****Vs** **Cr****V****C****I**s **aff****L****I****C****t****or****V****M** apar**V****I****t**. – Vor 377 Jahren ist auf einem Feld in der Nähe von Kevelaer die Trösterin der durch die Mühsale des Kreuzes Betrübten erschienen.

Zum 5. Juni, dem **Fest des heiligen Bonifatius:**

2018* bon**I**fa**C**I aposto**L**e ger**M**an**I**ae, ora pro nob**I**s! t**V** eras, es et er**I**s noster patron**V**s a**C** Inter**C**essor fort**I**s **I**b**I**, **V**b**I** e**X**stas **V**I**V****V**s In **D**I**V****I**n**I**s **C****V****R****I****I**s patr**I**ae nostrae! - Bonifatius, Apostel Deutschlands, bitte für uns! Du warst, bist und wirst unser mächtiger Patron und Fürsprecher dort sein, wo du jetzt lebst am himmlischen Hofe unserer Heimat.

Zum 8. Juni, dem **Herz-Jesu-Fest:**

2018* **C**or **I**es**V** **D**I**V**es In o**M**nes q**V**I In**V**o**C**ant te t**V** es nob**I**s p**I**s fons e**X**berans tot**I****V**s **C**onso**L**a**t****I**o**n****I**s, es **V**I**t**a et res**V**rr**e****C**t**I**o nostra. – Herz Jesu, reich gege alle, de dich anrufen, du bist für uns, die Frommen, eine überströmende Quelle allen Trostes, du bist unser Leben und unsere Auferstehung. – Unter Verwendung einiger Anrufungen der Herz-Jesu-Litanei

2018* **C**or **I**es**V**, fons tot**I****V**s **C**onso**L**a**t****I**o**n****I**s, **V**I**t**a et res**V**rr**e****C**t**I**o nostra, **L****V****X** **C**asta, pa**X** et re**C**o**n****C**I**L**i**a**t**I**o nostra, per **L**ang**V**ores t**V**os **L**I**ber**a nos, **M**Iserere nob**I**s, par**C**e nob**I**s. – Herz Jesu, Quelle allen Trostes, unser Leben und unsere Auferstehung, keusches Licht, Frieden und unsere Wiederversöhnung, dudrch deine Entkräftigungen befreie uns, erbarme dich unser, verschone uns! – unter Verwendung von Anrufungen aus der Litanei zum HHL. Herzen Jesu

2018* **C**or **I**es**V**, fons **V**I**t**ae **V**er**a**e **C**L**a**r**i**t**a**t**I**s et san**C**t**i**t**a**t**I**s et tot**I****V**s **C**onso**L**a**t****I**o**n****I**s, **V**I**t**a et res**V**rr**e****C**t**I**o nostra, pa**X** et re**C**o**n****C**I**L**i**a**t**I**o nostra, **M**Iserere nob**I**s In**V**o**C**ant**I**b**V**s te. - Herz Jesu, Quelle des Lebens deer wahren Reinheit und Heiligkeit und allen Trostes, unser Leben und unsere Auferstehung, unser Friede und unsere Versöhnung, erbarme dich unser, die wir dich anrufen. – Unter Verwendung einiger Anrufungen der Herz-Jesu-Litanei

2018* **C**or nostr**I** **I**es**V** **X**r**I** **I**C**t****V** **L**an**C**ae patens, es nob**I**s t**V**I**s** p**I**s et sanat**I**s fons e**X**berans **V**er**a**e **V**I**t**ae atq**V**e **M**Iser**I****C**or**D**I**a**e - Durch den Lanzenstich geöffnetes Herz unseres Jesus Christus, du bist für uns, deine Frommen und Geheilten, ein überreichlich strömender Brunnen des wahren Lebens und der Barmherzigkeit.

2018* **I**es**V**s a**L**ta **V**o**C**e **I**b**I** pron**V**nt**I**a**V**I**t**: s**I** q**V**I**s** s**I**t**t**, **V**en**I**at a**D** **M**e et **b**I**a**t, e **I**ta a**C**C**I**p**I**et aq**V**as **V**I**V**as sp**I**r**I**t**V**s san**C**t**I**. – Jesus rief dort mit lauter Stimme

aus: „Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke, und so wird er die lebendigen Wasser Heiligen Geistes empfangen!“ - Joh 7,38.39

Zum 21. Juni, dem **Fest des heiligen Aloysius:**

2018* sanCtVs aLoYsIVs IesVIta patronVs IVVentVtIs ChrIstICoLae non speraVIt In peCVnIa et thesaVrIs et VIXIt sIne CrIMIne In VIta VerItatIs et aLtorIs VIRTvtIs et pIetatIs et paenItentIae et angeLICae InnoCentIae. ora pro nobIs. – Der heilige Aloysius, Jesuit und Patron der christlichen Jugend, hat nicht auf Geld und Schätze seine Hoffnung gesetzt, sondern hat ohne Sünde in einem Leben der Wahrheit und überaus erhabenen Tugend und Frömmigkeit, der Buße und einer engelgleichen Unschuld gelebt. Bitte für uns!

Zum 22. Juni, dem **Fest des heiligen Thomas Morus:**

2018* thoMas MorVs Vates sapIentIs VtopIae – Thomas Morus ist der Seher der weisen „Utopia“. - Im Jahre 1516 wurde die „Utopia“ von Thomas Morus (1478 – 6.7.1535) veröffentlicht; sein Fest wird gemeinsam mit dem am 22.6.1535 enthaupteten John Fisher gefeiert.

Zum 24. Juni, dem **Fest des heiligen Johannes des Täufers:**

2018* eX Vtero seneCtVtIs et sterILIs Ioannes baptIsta fILIVs pII zaCharIae et eLIsabeth natVs est praecVrsor DoMINI nostrI IesV VerI agnI pVrI - Aus dem Schoß einer Greisin und Unfruchtbaren ist Johannes der Täufer, der Sohn des frommen Zacharias und der Elisabeth geboren, der Vorläufer unseres Herrn Jesus Christus, des wahren sündenlosen Lammes. – Unter Verwendung einer Antiphon der ersten Vigil des Festes der Geburt des hl. Johannes.

2018* CognatI et VICInI aIVnt: Infans VoCetVr zaCharIas sICVt pater. eLIsabeth: non, pVer VoCabItVr Ioannes. zaCharIas In pVgILLare sCRIBIt: Ioannes est noMen eIVs – Die Verwandten und Nachbarn sagen: „Dss Kind soll wie der Vater Zacharias heißen“. Elisabeth <sagt>: „Nein, der Knabe wird Johannes heißen!“ Zacharias schreibt auf einem Täfelchen: „Johannes ist sein Name!“ – Lk 1, 59-62

2018* zaCharIas aLte prophetIzaVI: tV pVer propheta DeI nostrI aLTIssIMI VoCaberIs et parabIs VIas saLVtIs soLIIs VIVI orIentIs eX aLTIIs – Zacharias sprach mit lauter Stimme den Prophetenspruch: „Du, Kind, wirst Prophet unseres höchsten Gottes genannt werden und die Wege des Heiles der lebendigen Sonne bereiten, die aus der Höhe aufstrahlen wird“. - Lk 1,76-78

2018* Vt qVeant LaXIs resonare flbrIs MIraCVLa faCta soLVe poLLVtI LabII reatVs, sanCte Ioannes, LaVs sIt tIBI, aLLeLVIA, aLLeLVIA! – Damit mit gelösten Stimmbändern die geschehenen Wundertaten ertönen können, löse die Schulden der beschmutzten Lippe, heiliger Johannes, Lob dir. Halleluja. Halleluja! – Anpassung des berühmten Hymnus von Paulus Diaconus (ca. 720-

799) zu Ehren des heiligen Johannes mit den lateinischen Solmisationssilben einer Oktave (Vt – Re – Mi – Fa – Sol – La – Si) durch Guido von Arezzo (ca. 991-1050)

Zum 27. Juni, dem **Tag des Ausscheidens der deutschen Nationalmannschaft** bei der Fußballweltmeisterschaft in Russland:

2018* gerManI sVperbI MerVerVnt perIre – Die überheblichen Deutschen haben es verdient zu verlieren.

Zum 29. Juni, dem **Fest des heiligen Petrus**:

2018* IesVs aIt petro:„DICO tIbI, petre fILI IoannIs, ego rogaVI pro te atqVe sVCCessorIbVs tVIs, Vt non DefICIat rVrsVs Ista tVa fIDES prIor pIa. – Jesus sagte zu Petrus: „Ich sage dir, Petrus, Sohn des Johannes, ich habe für dich und deine Nachfolger gebetet, dass dieser dein früherer frommer Glaube nicht wieder wanke!“ - Lk 22,22

2018* papa praesIDEat testIs CarItatI In VIIs pVrgatIVIs, In VIIs ILLVMInatIVIs, et Ita In VIIs VnItIVa eCCLEsIae – Der Papst soll als Zeuge den Vorsitz der Liebe haben auf den Wegen der Reinigung, den Wegen der Erleuchtung, und infolgedessen auf den Wegen der Einigung der Kirche.

2018* papa, tV sIs nobIs VerVs et aLter petrVs fortIs eXstans et eXsIstens Vt petra patIens et fIrMa Contra fLVcTVs aD LItVs aLLIsos. - Papst, du sollst für uns ein wahrer zweiter Petrus sein und wie ein geduldiger und fester, starker Fels in der Brandung aufragend stehen. – Unter dem Eindruck der Predigt des Heiligen Vaters am 25.09.2011 in Freiburg i.Br.

2018* partICIpantes IesV ChrIstI passIone gaVDete, Vt et IbI In reVeLatIone gLorIae DIVInae CIVes eXVLtantes gaVDeatIs In regnIs aeternIs. – Freut euch in der Gemeinschaft mit den Leiden Jesu Christi, damit ihr auch dort beim Offenbarwerden der göttlichen Herrlichkeit als Bürger im ewigen Königreich jubelnde Freude erleben könnt! - 1 Petr. 4,13

2018* petre CLeMens, Catenas resoLVe potestate tVa traDIta, aCCIpe nos InIbI In regno aeternItatIs. – Gütiger Petrus, löse die Ketten mit der dir gegebenen Vollmacht, nimm uns dort im ewigen Reiche auf.

2018* petre, IVnIor tV CIIngebas te atqVe LIbenter tV Ibas, VbI VoLebas, seneM aLIVs te CIInget et DVCErIs qVo tV Ipse non VIs Ire patI. – <Jesus sagt:> „Petrus, als du jünger warst, hast du dich gegürtet und bist freiwillig dahin gegangen, wohin du wolltest, wenn du alt bist, wird ein anderer dich

gürten und du wirst geführt werden, wohin du nicht gehen willst <, um den Kreuzestod zu er>leiden.“ - Jo 21,18

2018* tV aVteM, petre, seqVere Me testIs In passIone – Du aber, Petrus, folge mir als Martyrer in der Passion (Jo 21,22)

Die an **Petrus und Paulus** gemeinsam gerichteten Chronogramme lauten:
2018* o roMa feLIX, tV sIs ConsaCrata et LaVreata VICToria gLoriosI
sangVInIs ensIs ILLIVs atqVe CrVCE aLterIVs, nostrI IanItorIs regnI
CaeLestIs. – O glückliches Rom, du sollst geweiht und mit Ruhm geschmückt sein durch den Sieg des herrlichen Blutes des Schwertes des einen und durch das Kreuz des anderen, unseres Pförtners des Himmelreiches.

2018* petre beate pIsCator, egregIe et fortIs DoCtor gentIVM paVLe, aCCIpIte nos pIos aLternanter pro nobIs rogantes – Heiliger Fischer, Petrus, erhabener und tapferer Lehrer der Heiden, Paulus, erhört uns Frommen, die wir im Wechsel Bitten für uns vortragen!

2018* Petre sanCte, CLaVI portas regnI CaeLestIs nobIs aperI, paVLe beate, gLaDIO nos pIos DefenDe - orate pro nobIs! – Heiliger Petrus, öffne uns mit dem Schlüssel die Tore des Himmelreiches, heiliger Paulus, beschütze uns Fromme mit dem Schwert, bittet für uns!

zum Fest des hl. Paulus:

2018* apostoLVs paVLV sCrIpsIt gaLatIs ChrIstIanIs: sI ChrIstVs fILIVs DeI Vos VerItatI LIberaVIt Vere LIBerI sItIs – state InDe rIte et fortIter et noLItate rVrsVs eX LIBero arbItrIo IVgIs serVItVtIs VLLIae ContInerI. – Der Apostel Paulus hat an christliche Galater geschrieben: „Wenn Christus, der Sohn Gottes, euch für die Freiheit frei gemacht hat, dann sollt ihr wirklich frei sein; steht von jetztan der Regel entsprechend fest und standhaft und lasst euch nicht wieder freiwillig unter die Jochhölzer einer wie auch immer beschaffenen Knechtschaft bringen!“ – Joh 8,36; Gal 5,1

2018* IVstItIa et VerItas et paX et gaVDIVM aeternI regnI ChrIstI sIt In nobIs In VnItate patrIs et IesV ChrIstI et spIrItVs sanCtI paraCLItI – Gerechtigkeit und Wahrheit und Friede und die Freude des ewigen Reiches Christi sei in uns in der Einheit des Vaters und Jesu Christi und des Heiligen Geistes, des Trösters. - vgl. Röm 14,17VerItas et

2018* paVLV sCrIpsIt: VIgILate, state In fIDe,VIrILItate agItate et ConfortaMInI, atqVe tota Vestra non eXIgVa In CarItate et In VerItate flant. – Paulus hat geschrieben: Seid wachsam, steht fest im Glauben, handelt mannhaft und seid stark, und alles, was ihr tut, geschehe in nicht kleinlicher Liebe und in Wahrheit. – vgl. 1 Kor 16,13 f.

2018* paVLVs sCrIpsIt nobIs: sCIo CVI CreDIDI. Ipse est IesVs VnIgenItVs DeI patrIs et spIrItVs VrtVtIs et sobrIetatIs et plae et fortIs patIentIae. – Paulus hat uns geschrieben: „Ich weiß, wem ich geglaubt habe; es ist Jesus, der eingeborene Sohn Gottes des Vaters und des Geistes der Stärke, der Nüchternheit und der gottesfürchtigen und starken Geduld“. - 2 Tim 1,7.12 - *Das vorstehende Chronogramm, das genau dem Wortlaut der Vulgata folgt, kann nach den Regeln der klassischen Grammatik auch wie folgt heißen:*

2018* paVLVs sCrIpsIt nobIs: sCIo CVI ConfIsVs sIM. Is Ipse est VnIgenItVs DeI patrIs et spIrItVs VrtVtIs et sobrIetatIs et plae patIentIae fortIs. – Paulus hat uns geschrieben: „Ich weiß, wem ich mein Vertrauen geschenkt habe; es ist der eingeborene Sohn Gottes des Vaters und des Geistes der Stärke, der Nüchternheit und der gottesfürchtigen und starken Geduld“. - 2 Tim 1,7.12

2018* paVLVs serVVs ChrIstI IesV VoCatVs apostoLVs sapIens et VerVs sCrIbIt: „gratIa atqVe paX et LVX sIt VobIs a patre et IesV ChrIsto DILeCtIs DeI VoCatIs In VerItate sanCtIs“. – Paulus, Knecht Christi Jesu, berufen zum weisen und wahrhaftigen Apostel, schreibt: „Gnade und Friede und Licht sei mit euch von Gott Vater und Jesus Christus geliebten, in Wahrheit berufenen Heiligen!“ - Röm 1,1.7

2018* saVLe, saVLe, qVID Me perseqVerIs? – qVIs es tV? – IesVs CrVCI affIXVs qVI resVrreXI atqVe VIVo InseCtatVs In fratrIbVs tVIs. – „Saulus! Saulus! Warum verfolgst du mich?“ – „Wer bist du?“ – „Ich bin Jesus, der Gekreuzigte! Ich bin auferstanden und lebe heftig verfolgt in deinen Brüdern!“ - Apg 9,4

2018* teneatIs fortIter DeposItVM plae fIDeI VerItatIs. – Möget ihr tapfer den Schatz des gottgefälligen Glaubens der Wahrheit bewahren. – vgl. 1 Tim 6,20

Zum 27. Juni, dem **Tag des Ausscheidens der deutschen Nationalmannschaft** bei der Fußballweltmeisterschaft in Russland:

2018*gerManI sVperbI MerVerVnt perIre – Die überheblichen Deutschen haben es verdient zu verlieren.

(Nachträge zum Fest des heiligen Paulus am 29. Juni:

2018* paVLVs apostoLVs IesV ChrIstI sCrIpsIt thessaLonICensIbVs: patIentes estote, seMper gaVDete, orate sIne fIne et Ira, agIte gratIas In VnIVerso orbe et IbI In Vrbe Vestra. – Der Apostel Jesu Christi hat den Thessalonichern geschrieben: „Seid geduldig, freut euch immer, betet ohne Unterlass und Zorn, sagt Dank auf dem ganzen Weltkreis und dort in eurer Stadt!“ – vgl. 1 Thess 5,14.16.17

2018* paVLVs sCrIpsIt: VIgILate, state In fIDe, VIrILIter agIte et ConfortaMIInI, atqVe tota Vestra non eXIgVa In CarItate et In VerItate fIant. – Paulus hat geschrieben: Seid wachsam, steht fest im Glauben, handelt mannhaft und seid stark, und alles, was ihr tut, geschehe in nicht kleinlicher Liebe und in Wahrheit. – vgl. 1 Kor 16,13 f.)

Ein anderes Chronogramm in verbesserter Form (ich hatte übersehen, dass persequi ein Deponens ist, so ersetzte ich es durch das transitive insectare = heftig verfolgen – vielen Dank für den Hinweis auf meinen Fehler an Klaus Schulte)

2018* saVLe, saVLe, qVID Me perseqVerIs? – qVIIs es tV? – IesVs CrVCI affIXVs qVI resVrreXI atqVe VIVo InseCtatVs In fratIBVs tVIs. – „Saulus! Saulus! Warum verfolgst du mich?“ – „Wer bist du?“ – „Ich bin Jesus, der Gekreuzigte! Ich bin auferstanden und lebe heftig verfolgt in deinen Brüdern!“ - Apg 9,4

Nachtrag zum 11. März, dem **Todestag von Karl Kardinal Lehmann** (16.5.1936 – 11.3.2018):

2018* totVM eXsIstIt In fragMento – „<Immer ist> Das Ganze im Fragment“ - Karl Lehmann: Mit langem Atem – Wege - Erfahrungen – Einsichten – Der Kardinal im Gespräch mit Markus Schächter – Herder 2016, S. 207

Zum 3. Juli, dem **Fest des heiligen Apostels Thomas:**

2018* thoMas apostoLVs VeXatVs et fortIter renItens IbI Ipse VIDens CICatrICes IesV ChrIstI VIVentIs persVasVs est. – Indem der von Zweifeln gequälte und mit aller Kraft widerstrebende Apostel Thomas dort selbst die Wundnarben des lebendigen Jesus Christus sah, ist er überzeugt worden. - Jo 20,28.29

Zum 6. Juli, dem **Fest der heiligen Maria Goretti:**

2018* MarIa gorettI VIrgo pIa et MartYr pVrItatIs – Maria Goretti, fromme Jungfrau und Martyrin der Reinheit – Maria Goretti, 16.10.1890 – 6.7.1902

Zum 06. Juli, als die **Belgier die brasilianische Fußballmannschaft im Viertelfinale besiegten:**

2018* DaVID beLgICVs IstIVs asterIgIs InVICtI et soLLertIs sVbstItIt VICTor et goLIath beLLator brasILIensIs VICTVs In ILLo proeLIo sIngVLarI – Der belgische David, Sohn jenes unbesiegten und trickreichen Asterix, blieb Sieger, und der brasilianische Kämpfer Goliath blieb der Besiegte in jenem ausgezeichneten Spiel.

Zum 07. Juli, dem **Todestag von P. Amadeus Degenhart OCist** in Lilienfeld:

2018* reqVIes sIne fIne In IesV sIt patrI pIo aMaDeo Degenhart – Ewige Ruhe in Jesus sei dem frommen Pater Amadeus Degenhart. (26.2.1928 – 7.7.2018)

Zum 11. Juli, dem **Fest des heiligen Benedikt:**

2018* beneDICTe abbas eXornate et tV, sChoLastICa soror geMIna, orate pro sVb regVLa Vestra pIe VIVentIbVs LaborantIbVs atqVe orantIbVs. – Glorreicher Abt Benedikt und du, Zwillingsschwester Scholastika, betet für diejenigen, die fromm unter eurer Regel leben, arbeiten und beten.

2018* beneDICTVs abbas est VIr DeI, qVI In aLtVrIs CaeLestIbVs et In terrIs est eVropae patronVs DIVInVs VItae ChrIstIanae pIae orationIs et LaborIs – Der Abt Benedikt ist ein Mann Gottes, der in der Höhe des Himmels und auf Erden für Europa der von Gott bestellte Patron des frommen Betens und Arbeitens ist.

2018* IesVs ChrIstVs DIXIt: VenI, beneDICTe abbas, VenIte, beneDICTI FILII eIVs fratres et sorores orantes et IbI In terra Laborantes et regVLarIter VIVentes! – Jesus Christus hat gesagt: „Komm, Abt Benedikt, kommt ihr seine gesegneten Söhne, Brüder und Schwestern, die ihr dort auf der Erde betet und arbeitet und der Regel nach lebt!“ - vgl. Mt 25,34

2018* sanCte, sapIens et fortIs abbas beneDICTe, patrone VItae reLIgIosae et eVropae, ora pro nobIs orantIbVs et LaborantIbVs, Vt VenIat oMnIbVs paX Late patens atqVe Vera ChrIstI. – Heiliger, weiser und tapferer Abt Benedikt, Patron des religiösen Lebens und Europas, bitte für die, die beten und arbeiten, dass für alle der umfassende und wirkliche Friede Christi komme!

Zum 13. Juli, dem **Fest der heiligen Heinrich und Kunigund:**

2018* sanCtI IMperatores henrICE et VXor kVnIgvnDIs, rogate pro nobIs et nostra patrIa In aLtIs CaeLI, Vt VIVat et pIe prosperet In VnItate, IVstItIa et LIbertate! – Ihr heiligen Kaiser Heinrich und Kunigund, (seine) Gemahlin, bittet für uns und unser Vaterland im hohen Himmel, dass es fromm in Einigkeit, Recht und Freiheit lebe und blühe!

Zum 16. Juli, dem **Fest der Mutter Gottes vom Berge Karmel:**

2018* sIne fIne perennItatIs erIt tIbI gLorIa LIbanI et DeCorIs CarMeLI et saron. aLLeLVIA! – In Ewigkeit ohne Ende wird dir die Herrlichkeit des Libanon und der Schönheit des Karmels sowie des Saron zuteil werden! Alleluja! – vgl. die alte Magnificat-Antiphon des Festes nach Is 35,2

Zum 25. Juli, dem **Fest des heiligen Apostels Jakobus des Älteren, des Sohnes des Zebedäus:**

2018 IaCobVs fVIIt fILIVs zebeDaeI atqVe frater tonItrVs eVangeLIstae IoannIs qVI a rege heroDe gLaDIO neCatVs. In VIta aeternItatIs sIt sIne fIne CVstos noster. – Jakobus war der Sohn des Zebedäus und Bruder „Donnersohn“ (vgl. Mk 3,17) des Evangelisten Johannes; er wurde von König Herodes mit dem Schwert getötet (Apg 12.2); er sei im ewigen Leben ohne Ende unser Schützer.



Zum 15. August, dem **Fest der Aufnahme Marias in den Himmel:**

2018* assVMpta et eXaLtata es aD CaeLos: tV pIa fILIA patrIs aeternI, genetrIX fILII, pVra sponsa spIrItVs sanCtI! Trahe nos In eXILIo patIentes post te! Ita ora pro nobIs. - Aufgenommen bist du und erhoben in den Himmel, du fromme Tochter des ewigen Vaters, du Mutter des Sohnes, du reine Braut des Heiligen Geistes! Hole uns nach zu dir, die wir noch in der Verbannung leiden! So bitte für uns! -

2018* aVe MarIs steLLa, VIrgo sIngVLarIs, fILIIa patrIs aeternI, genetrIX fILII, sponsa pVra spIrItVs sanCtI paraCLItI! InfrInge VInCLa nostra, reIs bona CVnCTa posCe! ora pIe pro nobIs! – Sei begrüßt, du Meeresstern, einzigartige Jungfrau: Tochter des ewigen Vaters, Mutter des Sohnes, reine Braut des Heiligen Geistes, des Beistandes! Zerbrich unsere Fesseln, erbitte den Schuldbeladenen alles Gute! Bitte fromm für uns! – Unter Verwendung des marianischen Hymnus „Ave maris stella“ -

2018* aVe MarIa Mater IesV et nostra, ora pro tVIs. – Sei begrüßt Maria, Mutter Jesu und unsere Mutter, bitte für die, die dir gehören!

Variante: 2018* aVe MarIa pIa, aVe Mater IesV et nostra! – Sei begrüßt, Maria, du gütige, sei begrüßt Mutter Jesu, du bist auch unsere Mutter!

2018* aVe VIrgo MarIa Mater IesV – Sei begrüßt, Jungfrau Maria, Mutter Jesu!

2018* Mater, De CoeLo eXsVrge, pIa es et VXor eLeCta spIrItVs sanCtI et fILIIa patrIs aeternI et genetrIX IesV sapIens, pVra, fortIs, ora pro nobIs. – O Mutter, vom Himmel her steh, du bist die gütige und auserwählte Gattin des Heiligen Geistes, die Tochter des ewigen Vaters und weise, unbefleckte, starke Mutter Jesu, bitte für uns. – Die Zahlbuchstaben sind in ihrer Ordnung herausgehoben.

2018* o pIa Mater DIVInae proVIDentIae, ora InsIstenter pro nobIs! – O gütige Mutter der göttlichen Vorsehung, bitte inständig für uns!

2018* qVae est Ista qVae IbI asCenDIt sICVt aVrora ConsVrgens? pVLChra Vt LVna eLeCta Vt soL, VI fortIs et terrIBILIs Vt ILLa aCIes orDInata? – Wer ist diejenige die da wie die Morgenröte sich erhebt, schön wie der Mond, auserwählt wie die Sonne, durch ihre Kraft stark und furchterregend wie die berühmte geordnete Schlachtreihe eines Heeres? - Nach der Benedictus-Antiphon des Festes Mariae Himmelfahrt

2018 VIrgo genetrIX ChrIstI fILII DeI et pIa regIna paCIs orbIs et CaeLI VLtra Choros angeLICos, VeLVt DVX nobIs peCCatorIbVs In terra assIstat. – Die Jungfrau-Mutter Christi, des Sohnes Gottes, die gütige Königin des Friedens des Erdkreises und des Himmels weit über den Chören der Engel, sie stehe uns Sündern auf der Erde wie eine Feldherrin bei.

Zum 20. August, dem **Fest des heiligen Bernhard von Clairvaux:**

2018* eIa, praesIs MIhI, o fortIs et sapIens, Vt prosIs, non Vt IMperes – Wohlan, stehe mir vor, o Starker, Weiser, um zum Nutzen zu sein, nicht um zu herrschen. - Bernhard von Clairvaux, heiliger Abt und Kirchenlehrer, 1090 – 20.8.1153: de consid. 2,6

Zum 24. August, dem **Fest des heiligen Apostels Bartholomäus:**

2018 barthoLoMaeVs nathaneL aIt: IesVs rabbI, tV es fILIVs DeI, tV es reX
 IsraeL – et IesVs eI: eCCe Vere IsraeLIta, In te herba InIqVIatIs non Intrat. –
 Bartholomäus Nathanael sagt: „Jesus, Meister, du bist der Sohn Gottes, du bist
 der König von Israel“. – Und Jesus zu ihm: „Seht, wirklich, ein Israelit, in dir
 gibt es keine Spur von Falschheit!“ - Jo 1,47; Mk 3,16 – *Das überraschende*
„vere Israelita“ steht so im Originaltext der Vulgata an der zitierten Stelle!

Zum 24. August 2018, zu **meinem 83. Geburtstag:**

2018* LXXXIII annIs ante VIII kaL. sept. herbert DoVteIL fILIVs pIstorIs
 paVLI et ChrIstInae VXorIs grefrath prope CrefeLD natVs est. VIVat, CresCat,
 fLoreat gratIa aLta spIrItVs sanCti VIVentIs! – Vor 83 Jahren ist am 24. August
 Herbert Douteil als Sohn des Bäckers Paul und seiner Gemahlin Christine in
 Grefrath bei Krefeld geboren worden; er lebe, wachse und gedeihe durch die
 hohe Gnade des lebendigen Heiligen Geistes!

Zum 28. August, dem **Fest des heiligen Augustinus:**

2018* aVgVstInVs sapIens aIt: VobIsCVM fIDeLI, pro VobIs eXIsto
 epIsCopVs aVCTorItate IesV ChrIstI.- Augustinus, der Weise, sagt: Mit euch bin
 ich Gläubiger, für euch stehe ich da als Bischof durch die Bevollmächtigung
 Jesu Christi.

2018* aVgVstInVs egregIVs atqVe pIVs et sapIens epIsCopVs eCCLeIae
 hIpponensIs eXhortans aIt nobIs pII: aMa et faC qVoD VI - Augustinus, der
 herausragende und fromme und weise Bischof der Kirche von Hippo sagt
 mahnend uns Frommen,: Liebe, und tue, was du willst. – *Dieses „Liebe“ muss*
natürlich richtig verstanden werden – es meint nach 1 Kor 13,7 das Bemühen,
nie etwas Unziemliches, sondern aus Liebe immer das Beste in Bezug auf Gott,
den Nächsten und sich selbst tun zu wollen! -

2018* eIa, VIDenteM VIDere sIne fIne IbI Ipse opto. – Ja, ich wünsche, in
 eigener Person den dort ohne Ende zu sehen, der mich immer sieht. –
 Augustinus

2018* sententIa aVgVstInI: CreDo In CorpVs IhesV XrI qVoD est eCCLeIa
 Vna sanCta CathoLICa apostoLICa, opVs trInItatIs totIVs In terrIs et In hIstorIa
 – Ein Satz des Augustinus <laudet>: Ich glaube an den Leib Jesu Christi; er ist
 die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche, das Werk der gesamten
 Dreifaltigkeit auf Erden und in der Geschichte.

2018* sententIa aVgVstInI theoLogI pII: feCIstI nos aD te et sIne reqVIe est
 Cor DoneC reqViesCat In te, DeVs qVI es fons VItae pVrItatIs atqVe VerItatIs.
 – Ein Ausspruch des frommen Theologen Augustinus lautet: Du hast uns auf
 Dich hin geschaffen, und ohne Ruhe ist das Herz, bis es in dir ruht, o Gott, der

du die Quelle des Lebens, der Reinheit und der Wahrheit bist. – vgl. Augustinus, Confessiones XIII,1,1

2018* taLIIs est qVIIsqVe qVaLIIs eIVs DILeCtIo anIMI, aIt nobIs aVgVstInVs epIsCOpVs, phILosophVs atqVe theoLogVs. – Ein jeder ist das, was seine Vorliebe in seiner Seele ist, sagt uns der Bischof, Philosoph und Theologe Augustinus.

2018* tangere CorDe, hoC est CreDere, DIXIt aVgVstInVs phILosophVs atqVe theoLogVs LVX VerItatIs et sapIentIae. – Mit dem Herzen berühren, das heißt glauben, sagte Augustinus, der als Philosoph und Theologe ein Licht der Wahrheit und Weisheit war.

Zum 3. September, dem **Fest Gregors des Großen**:

2018* gregorIVs fVIIt praefeCtVs VrbIs, abbas, DeLegatVs papaLIIs, Vt papa serVVs serVorVM totIVs orbIs, pastor bonVs et fortIs et VerVs et attentVs, CantVs faVtor, sCrIptor atqVe VoX sapIentIae et reI pIetatIs orator. – Gregor (540-614) war Präfekt der Stadt <Rom>, Abt <des von ihm gegründeten Andreasklosters: 575>, päpstlicher Gesandter <in Konstantinopel: 579-585>, als Papst ein Knecht der Knechte <Christi – als erster benutzte Gregor diesen auf Mk 10,44 gründenden, von allen späteren Päpsten übernommenen Titel> auf dem ganzen Erdkreis, ein guter, machtvoller, echter und aufmerksamer Hirt, Förderer des Gesanges <Gregor gab dem Gregorianischen Gesang seinen Namen>, als Schriftsteller und eine Stimme der Weisheit <deshalb wird Gregor als einer der vier lateinischen Kirchenlehrer verehrt> und Redner der Frömmigkeit!

Zum 4. September, dem 2. Jahrestag der Heiligsprechung von **Mutter Teresa von Calcutta** in Rom:

2018* Mater teresa CaLCVttae ante II annos DeCLarata sanCta, ora pro paVperIbVs. – Mutter Teresa von Calcutta, vor zwei Jahren bist Du feierlich als Heilige erklärt worden, bete für die Armen.

2018* pIa et praeCLara sanCta Mater teresa De CaLCVtta ora pro paVperIbVs orbIs. – Fromme und hochberühmte heilige Mutter Teresa von Calcutta, bitte für die Armen der Welt.

2018* Teresa, ora pIe apVD DeVM pro nobIs et paVpere orbIs. – Teresa, bitte fromm bei Gott für uns und für den Armen auf der Welt.

Zum 8. September, dem **Fest der Geburt der Muttergottes Maria**:

2018* natIVItas saCra est hoDIE sanCtae et pIae VIrgInIs regaLI eX progenIe eXortae et praeCeLsae genItrICIIs IesV ChrIstI eX spIritV, CVIVs VIta InCLYta CVnctas ILLVstrat eCCLesIas totIVs hVIVs nostrI orbIs. – Heute ist

die Gott geweihte Geburt der heiligen und frommen Jungfrau, die aus königlichem Geschlecht hervorgegangen ist, und der hoherhabenen Mutter Jesu Christi aus dem Geist; ihr berühmtes Leben erleuchtet alle Kirchen dieses unseres gesamten Erdkreises. – In Anlehnung an die beiden ersten Vesperantiphonen der alten Liturgie am Fest Mariae Geburt.

Zum 12. September, dem **Tag, als Papst Franziskus zu einem Kirchengipfel im Februar 2019 wegen sexuellem Missbrauch einlud:**

2018* ChrIstVs DIXIt apostoLI sVI: nIhIL nIsI VerItas InVestIgata, pVra, non fICta et sIne oDIo et stVDIo personae proCVrata Vos LIberabIt. – Christus hat zu seinen Aposteln gesagt: Nur die genau geprüfte, untersuchte, reine, ungeschönte und die vorurteilsfrei, ohne Zorn und ohne Vorurteil gegenüber einer Person gesuchte Wahrheit wird euch frei machen.

2018* eI, papa franCIscE, VbI InVenIes fILVM arIaDnae saLVans eX Isto LabYrIntho CasVs graVIs VeXantIs? – Ach, Papst Franziskus, wo wirst du den Ariadniefaden finden, der aus diesem Labyrinth des schweren erschütternden Verfalles herausführt?

2018* fratres et sorores, oreMVs, oreMVs sIne fInIbVs! - Brüder und Schwestern, lasst uns beten, lasst uns beten ohne Ende!

2018* IesVs aIt: Vae hYpoCrItae: a forIs estIs sIMILes sepVLChrIs DeaLbatIs, IntVs Vero pLenI InIqVItatI LVXVrIosae. – Jesus sagt: Weihe euch, ihr Heuchler! Von außen gleicht ihr getünchten Gräbern, doch drinnen seid ihr voll von zügelloser Verderbtheit! - Mt 23,27-28

2018* IesV sententIa: MoLa asInarIa CoLLo sCanDaLIzantIs e pVsILLIs! – Ein Richterspruch Jesu: Der Stein einer Eselsmühle für den Hals dessen, der einem der Kleinen ein Ärgernis gibt! - Mc 9,41

2018* MYsterIVM Infestae InIqVItatIs – Geheimnis der bedrohlich zum Angriff formierten Bosheit. – Der Teufel ging immer schon wie ein Löwe umher auf der Suche, wen er verschlingen könnte (1 Petr 5,8)

Variante: 2018* MYsterIVM trIste InIqVItatIs – Das traurige Geheimnis der Bosheit.

2018* o InIqVa MVtatIo rerVM!! - Welch eine böse Veränderung der Dinge! – ein Weheruf angesichts der Skandale in der einen, **heiligen**, katholischen und apostolischen Kirche!

Zum 14. September, dem **Fest der Erhöhung des Heiligen Kreuzes:**

2018* saLVe, CrVX, spes VnICa MVnDI! eXsVLta, VoX, aLLeLVJa! – Sei begrüßt, Kreuz, einzige Hoffnung der Welt! Juble, Stimme, halleluja!

Zum 15. September, dem **Fest der Sieben Schmerzen Mariens:**

2018* **VI**rgo s**IngV**Lar**Is** stabas **DoL**orosa **IVX**ta **CrVCeM** Ies**V** **ChrIstI**
VnIgen**ItI** t**VI**, ora s**Ine** **fIne** pro nob**Is** **fILII**s t**VI**s – Einzigartige Jungfrau, du
 standest voller Schmerzen am Kreuz Jesu Christi, deines eingeborenen Sohnes,
 bitte immer für uns, deine Kinder.

Zum 15. September, dem **50. Todestag von P. Joseph Kentenich:**

2018* **I**oseph kenten**ICH** **DILeXI**t p**le** **eCCLesIaM** **ChrIstI** – Joseph Kentenich
 hat fromm die Kirche Christi geliebt - Nach der Inschrift auf seinem Grabstein.-
 P. Josef Kentenich, 16.11.1885 – 15.9.1968, Gründer von Schönstatt

Zum 21. September, dem **Fest des heiligen Apostels und Evangelisten
 Matthäus:**

2018* **Matthae**Vs p**VbLIC**anVs **fVI**t aposto**LV**s **ChrIstI** et test**Is** s**CrI**ptor
 sap**I**ens et **VeraX** **VerbI** **DIVInI** e**VangeLII** – Der Zöllner Matthäus war Apostel
 Christi und als weiser und der Wahrheit verpflichteter Zeuge Schriftsteller des
 göttlichen Wortes des Evangeliums.

Zum 23. September, dem **50. Todestag von Padre Pio:**

2018* ante **L** annos san**Ct**Vs pa**Dre** p**Io** **De** p**ietreLCI**na nat**Vs** fran**CIsCo**
 for**gI**one san **gIoVannI** roton**Do** **VI**ta e**XIII**t – Vor 50 Jahren ist der heilige Padre
 Pio von Pietrelcina, mit Geburtsnamen Francisco Forgione, in San Giovanni
 Rotondo aus dem Leben verschieden - (25.5.1887 – 23.9.1968)

Zum 28. September, dem **Gedenktag der heiligen Lioba:**

2018* san**Ct**a et p**Ia** **LI**oba **fVI**t san**CtI** sap**IentI**s ep**Is** **CopI** bon**I**fat**II**
CrVCiferent**Is** **soL**at**IVM** **peregrInationI**s at**qVe** a**VXIII**atr**IX** **LegatIonI**s
CathoLICae – Die heilige und gottesfürchtige Lioba war des heiligen, das Kreuz
 bringenden weisen Bischofs Bonifatius **Trost auf der Pilgerschaft und
 Helferin für den** katholischen **Legaten.** – Lioba, Verwandte des hl. Bonifatius,
 seit 735 Äbtissin von Tauberbischofsheim, + um 782, in Fulda neben dem Grab
 von Bonifatius beigesetzt; das Chronogramm unter Verwendung der Titel, die
 Bonifatius, der Bischof und päpstliche Legat, selbst seiner Verwandten in einem
 Brief gegeben hat.

Zum 29. September, dem **Fest der Erzengel Michael, Gabriel und Raphael:**

2018* san**CtI** ar**ChangeLI** **MIChaeL** prop**V**gnator e**XerCI**tVs **CaeLestI**s, gabr**IeL**
 n**VntIV**s **InCarnatIonI**s **IoannI**s et **IesV**, raphae**L** q**VI** ass**IstIt** tob**Iae** at**qVe**
 sarae, s**ItI**s nob**Is** terren**Is** potentes et parat**I** prote**C**tores – Die heiligen Erzengel
 Michael, der Vorkämpfer des himmlischen Heeres, Gabriel, der Verkünder der
 Menschwerdung von Johannes und Jesus, Raphael, der Tobias und Sara
 beigestanden hat, seid uns, den Irdischen, mächtige und bereitwillige Schützer!

Zum 30. September, dem **Fest des heiligen Hieronymus:**

2018* hIeronYMVs DoCtor ILLVstrIs et IngenIoVs Interpres bIbLIae
VVLgatae LIngVae LatInae qVae est nobIs LVX Vera. – Hieronymus,
berühmter Lehrer und talentvoller Übersetzer der Bibel der Vulgata in der
lateinischen Sprache, die uns ein Licht der Wahrheit ist.

Zum 1. Oktober, dem **50. Todestag von Romano Guardini:**

2018* roMano gVarDInI In rebVs LItVrgICIs pater IVVentVtIs, phILosophVs
sapIens reLIgIonIs et theoLogVs egregIVs L annIs ante e Vita terrestrI CessIt. -
Vor 50 Jahren ist Romano Guardini, in liturgischen Dingen ein Vater der
Jugend, ein weiser Religionsphilosoph und hervorragender Theologe aus dem
irdischen Leben geschieden. – Zum 50. Todestag von Romano Guardini
(17.2.1885 - 1.10.1968)

Zum 1. Oktober, dem **Fest der heiligen Theresa vom Kinde Jesu:**

2018* sanCta theresa De IesV Infante ora In CaeLo pro MIInIstrIs eCCLESIAe
pVgnantIs – Heilige Theresa vom Jesuskind, bete im Himmel für die Diener der
kämpfenden Kirche!

Zum 2. Oktober, dem **Fest der heiligen Schutzengel:**

2018* angeLI nostrI sanCti CVstoDes natVrae nostrae terrestrIs et fragILIs
perVIgILes, aVertite In VIIs nostrIs et praeLIIs Vitae et eXIItVs InsIDIas
proDItorIs angeLI. – Heilige, überaus wachsame Schutzengel über unsere
irdische und zerbrechliche Natur, wendet in den Kämpfen auf unseren Wegen
des Lebens und Sterbens die Nachstellungen des teuflischen Engels ab.

2018* IneffabILI proVIDentIa sanCtVs angeLVs CVstos nos DefenDIt a
praesentIbVs perICVLIs hVIVs VIAe Vitae et transItVs. – Durch die
unaussprechliche Vorsehung beschützt uns der heilige Schutzengel vor den
gegenwärtigen Gefahren dieses Lebensweges und des Todes.

Variante: 2018* IneffabILI et CLara proVIDentIa sanCtVs angeLVs CVstos
nos DefenDIt In VIIs Vitae et In eXIItV atqVe transItV. – Durch die
unaussprechliche und hell leuchtende Vorsehung verteidigt uns der heilige
Schutzengel auf den Wegen des Lebens und beim Tod und Übergang.

Zum 4. Oktober, dem **Fest des heiligen Franziskus:**

2018* franCIsCVs, frater soLIIs, LVnae, aerIs, terrae fLorIDae, In fIne MortIs
CorporaLIIs. – Franziskus, der Bruder von Sonne, Mond, der Luft, der
blütenreichen Erde, am Ende des körperlichen Todes – Nach dem Sonnengesang
des heiligen Franziskus.

2018* sanCtVs franCIsCVS hoMo apostoLICVs egregIVs et CathoLICVs In
LaetItIa VIVa seCVtVs est VestIgIa ChrIstI IesV - Der heilige Franziskus, ein

hervorragender apostolischer und katholischer Mann, folgte in lebendiger Freude den Fußstapfen Jesu Christi.

Zum 7. Oktober, dem **Rosenkranzfest**:

2018* fratres nostrI et sorores, orate rIte et pIe rosarIVM VIrgInIs MarIae. – Unsere Brüder und Schwestern, betet richtig und fromm den Rosenkranz der Jungfrau Maria.

Zum 8. Oktober, dem **60. Todestag von Papst Pius XII**:

2018* LX annIs ante VII ID. oCt. papa pIVs XII pastor angeLICVs et fortIs Defensor VrbIs et trIstIs popVLI IVDaICI transIt. – Am 9. Oktober vor 60 Jahren ist Papst Pius XII, der engelgleiche Hirt* und mutiger Verteidiger der Stadt <Rom>** und des von Trauer erfüllten jüdischen Volkes *** gestorben. – Papst Pius XII, Eugenio Pacelli, 2.3.1876 - 8.10.1958 - *aus der Malachiasweissagung - **Titel vom römischen Volk anlässlich seiner Beerdigung - *** so Golda Meir, damals israelische Außenministerin und spätere Premierministerin des Staates Israel, in ihrem Kondolenzschreiben

2018* papa pIVs XII eVgenIo paCeLLI pastor angeLICVs et LVX Clara, In horrIbILIBVs IVstVs Inter natIones et InVICtVs Defensor eXtrItI popVLI IVDaICI ante LX annos transIt. – Papst Pius XII., Eugenio Pacelli, der engelgleiche Hirt und helles Licht, unter schrecklichsten Umständen Gerechter unter den Völkern und unbeugsamer Verteidiger des zertretenen jüdischen Volkes, ist vor 60 Jahren gestorben. – Diese beiden Chronogramme geschrieben gegen die Lügen von Hochhuth, Cornwell, Goldhagen und des KGB – veritas vincat malefica mendacia – möge die Wahrheit die boshafte Lügengespinnste zerreißen!

Zum 11. Oktober, dem **Fest des heiligen Papstes Johannes XXIII**:

2018* Ioannes XXIII papa InsIgnIs ConCILII Vat. II et enCYCLICae „paCeM In terrIs“ LX annIs ante V. kaL. noV. eLeCtVs est. – Johannes XXIII., der bedeutende Papst des 2. Vatikanischen Konzils und der Enzyklika „Pacem in terris“, wurde vor 60 Jahren am 28. Oktober gewählt. – Angelo Giuseppe Roncali, * 25.11.1881, am 28.10.1958 als Nachfolger von Pius XII. zum 261. Papst gewählt, nahm den Namen Johannes XXIII. an, berief am 25.1.1959 das Zweite Vatikanische Konzil ein, veröffentlichte am 11.4.1963 die Enzyklika „Pacem in terris“, starb am 3.6.1963, wurde von Johannes Paul II. am 3.9.2000 selig und von Papst Franziskus am 27.4.2014 heilig gesprochen; sein Fest ist am 11. Oktober, dem Datum, als 1962 das 2. Vatikanische Konzil eröffnet wurde.

2018* obeDIentIa atqVe paX aD fIneM. – Gehorsam und Friede bis zum Ende. – Oboedientia et pax – Gehorsam und Frieden, lautete der Wahlspruch von Johannes XIII.

Zum 12. Oktober, dem **Fest der Muttergottes von Aparecida, der Patronin Brasiliens:**

2018* **VIV**at genetr**IX** **ChrIstI** **fILII** **DeI** et nostra, sa**LVe** **VI**rgo s**Ine** **Labe** or**Ig****Ina****LI** **Con****Ce**pta apare**CIDa**, ora pro pop**VLo** **VIV**ent**I** In terra san**Ctae** **Cr****VCI**s. – Es lebe die Mutter Christi, des Sohnes Gottes, und unsere Mutter, sei begrüßt, ohne Makel der Erbsünde empfangene Jungfrau Aparecida, bete für das Volk, das im Land des heiligen Kreuzes* lebt! – Das Chronogramm ist bis zur Bitte am Ende die fast wörtliche Übersetzung des am meisten gesungenen Liedes zu Ehren der Landespatronin. - * „Land des heiligen Kreuzes“, ursprünglicher Name Brasiliens, das am 22. April 1500 von Pedro Álvares Cabral erreicht wurde; der Name Brasilien kam erst später auf, als das reiche Vorkommen von Brasilholz entdeckt und ausgebeutet wurde. - „Aparecida“ – der Name erklärt sich dadurch, dass am 12.10.1717 drei Fischern im Fluß Paraíba bei Guaratinguetá im Staat São Paulo die bei einem Brand misslungene und in zwei Stücke zerbrochene und im Fluss versenkte Statue der Jungfräulichen Empfängnis Mariens „erschienen“ (= gefunden worden) war; sie hatten die ganze Nacht hindurch vergeblich gefischt, doch nach den beiden Würfen, bei denen sie die beiden Teile der Figur fanden, machten sie beim nächsten Wurf des Netzes einen wirklich wunderbaren Fischfang, der ihr Boot füllte, was sich wie ein Lauffeuer herumsprach; die glücklichen Fischer setzten die Figur zusammen, brachten sie in ihre Hütten und verehrten sie zunächst dort; wegen ihrer Wundertätigkeit und der ständig zunehmenden Schar der Menschen wurde sie dann aber in eine für sie gebaute Kapelle gebracht; heute gibt es in „Aparecida do Norte“ eine der größten Marienwallfahrten und -kirchen der Welt; sie wurde von Papst Johannes Paul II. am 4.6.1980 feierlich eingeweiht.

Zum 13. Oktober, dem **31. Todestag von Joseph Kardinal Höffner:**

2018* q**VI**s **Ib**It? – a**Vt** o**M**nes a**Vt** ne**Mo**! – „Wer wird <in der ersten Klasse> reisen? – Entweder <wir> alle oder niemand!“ - Zum Gedächtnis an Joseph Kardinal Höffner (24.2.1906 – 13.10.1987), dem auf der Rückreise seiner Reise mit anderen Bischöfen nach Ostasien 1982 ein Platz in der ersten Klasse angeboten wurde (vgl. Begegnung und Erfahrung, 1986, S. 91, 118)

Zum 14. Oktober, dem **Tag der Heiligsprechung von Óscar Arnulfo Romero:**

2018* os**Car** arn**VL**fo ro**M**ero ep**Is****Cop****Vs** **In** **V**ita atq**Ve** **Ve**Xat**Vs** **In****VIC**t**Vs** **D**efensor **IV**st**It**iae san**Ct****Vs**. – Der Bischof Óscar Arnulfo Romero war im Leben und im Martyrium ein unbeugsamer Verteidiger der Gerechtigkeit – er ist heilig. - Óscar Arnulfo Romero (15.8.1917 – 24.3.1980), Erzbischof von San Salvador, wurde wegen seines unerschrockenen Einsatzes für die Gerechtigkeit bei der Messe in der Kathedrale ermordet.

Zum 15. Oktober, dem **Festtag der heiligen Teresa d'Avila:**

2018* teresa Ies **V D' aVILa pIa** et sapIens **DICIt: nIhIL** In terra te pert**VR**be, n**IhIL** te terreat, n**IhIL** t**IBI** abs**It**, s**I DeVs** **VerVs**, pater et **FILIVs** atq**Ve** sp**IRItVs** te sat**IsfaCI**t. – Teresa von Jesus d' Avila, die Gottesfürchtige und Weise, sagt: Nichts auf der Erde soll dich verwirren, nichts soll dich erschrecken, nichts fehlt dir, wenn der wahre Gott, der Vater und der Sohn und der <Heilige> Geist dir genügt. – *Der Ordensname der heiligen Kirchenlehrerin Teresa d' Avila (28.3.1515 – 4/15.10.1582) lautete „Teresa von Jesus“; die seltsame Datumsangabe ist richtig; denn in der Nacht ihres Todes trat die Gregorianische Kalenderreform in Kraft, so dass auf den 4. Oktober gleich der 15. folgte!*

Zum 16. Oktober, dem **Fest der heiligen Hedwig:**

2018* a**Ve**, he**DeVVIGIs**, a**Lta** et fort**Is** et san**Cta** **VXor** **DVCI**s s**ILesIae**, patIens aposto**La** pa**CI**s et p**IetatIs**, ora **In aVLa** Cae**LestI**, **Vt VenIat** pa**X** **VnIVersaLI**s atq**Ve** **Verae** **IVstItIae** pro **CVnCI**s europae**Is** et orb**Is** patr**II**s! - Sei begrüßt, Hedwig, erhabene und starkmütige und heilige Gattin des Herzogs von Schlesiens, geduldige Botin des Friedens und der Frömmigkeit! Bitte am himmlischen Hof, dass ein allgemeiner Friede und ein Friede der wahrhaftigen Gerechtigkeit für alle europäischen Vaterländer und die des Erdkreises komme!

Zum 18. Oktober, dem **Fest des heiligen Evangelisten Lukas:**

2018* **LVC**as, f**VIstI MeDICV**s sapIens et e**Xpers**, e**VangeLI**sta **VerVs** et so**CIV**s **VeteranVs** et fort**Is** pa**VLI**. – Lukas, du warst der weise und erfahrene Arzt, wahrhaftige Evangelist, ein altgedienter und tapferer Begleiter des Paulus.

Zum 22. Oktober, dem **Fest des heiligen Papstes Johannes Paul II.:**

2018* o**MnIa** Mea t**Va** s**Vnt**, o **VI**rgo p**Ia**. – Alles, was mein ist, gehört dir, o gütige Jungfrau! – nach Grignon von Monfort im Goldenen Buch: totus tuus!, was zum Wahlspruch von Johannes Paul II. wurde.

2018* tot**Vs** t**VVs**, **Ma**rIa **Mater** p**Ia** et fort**Is** – Ich bin ganz dein, Maria, gütige und starke Mutter! – Wahlspruch des Heiligen

2018* **Is** **Ma**rIae: **I**nteger t**VVs** s**VM**! - 2018* **Ma**rIa e**I**: et t**V** er**Is** tot**Vs** **MeVs**! - Er sagt zu Maria: Ich bin ganz dein! - Maria sagt zu ihm: Und Du wirst ganz mein sein! – Gespräch zwischen Johannes Paul und Maria als Doppelchronogramm

Zum 28. Oktober, dem **Fest des heiligen Apostels Judas Thaddäus:**

2018* **IVD**as tha**DDaeVs**, **Iste** frater **IaCobI** et ser**VVs** **IesV** est s**CRIP**tor e**XI**g**Vae** bre**VI**sq**Ve** aposto**LICae** **Cartae** **VI**gor**Is** et p**IetatIs**. – Judas Thaddäus, dieser Bruder des Jakobus und Knecht Jesu, ist der Verfasser des knappen und kurzen Apostolischen Briefes voller Kraft und Frömmigkeit. – vgl. Jud 1

Zum 28. Oktober, dem **Fest des heiligen Apostels Simon des Kananäers:**
 2018* sIMon zeLotes aVt CananaeVs Iste VoCatVs est apostoLVs IesV et erIt
 nobIs IVDeX fVtVrI saeCVLI. – Simon der Eiferer, oder, wie er auch genannt
 wird, dieser von Kana, ist Apostel Jesu und wird für uns Richter der künftigen
 Welt sein. - vgl. Lk 22,30

Zum 28. Oktober, dem **Tag des Wahlsieges von Bolsonaro zum nächsten
 Präsidenten Brasiliens:**

2018* IaIr boLsonaro qVaLIIs trVMp DVpLeX prInCeps brasILIensIs eLeCtVs
 fVIt. regnet sIne InsanItate atqVe perVersItate aVt eVersIone. – Iair Bolsonaro
 ist wie ein zweiter Trump zum Präsidenten Brasiliens gewählt worden. Möge er
 ohne Wahnsinn, Verderbtheit oder Zerstörungswut regieren! – Iair Bolsonaro
 hat in allem Trump nachgeahmt und wurde trotzdem oder deshalb zum nächsten
 Präsidenten Brasiliens gewählt; der Wunsch im zweiten Teil des Chronogramms
 geht auf seine bisherigen, von sehr wenig Weisheit geprägten, manchmal
 haarsträubenden Wahlversprechen ein – mit Gewalt will er z.B. die herrschende
 Gewalt bekämpfen und die Reservate der Indios aufheben und sie zugunsten der
 agrarischen Großindustrie zur Zerstörung freigeben. - Wir können nur hoffen,
 dass nichts so heiß gegessen wird, wie es gekocht wurde, die demokratischen
 Instanzen und die Ratgeber den neuen Präsidenten bremsen werden!!

Zum 1. November, dem **Fest Allerheiligen:**

2018* CarItas ChrIstI VrgVrsIt paVLVM et apostoLos VIVentes In totIs
 saeCVLIIs hIstorIae VnIVs atqVe Verae eCCLESIAe CathoLICae. - Die Liebe
 Christi drängte Paulus und die Apostel, die in allen Jahrhunderten der
 Geschichte der einen und wahren katholischen Kirche gelebt haben. – vgl. 2 Cor
 5,14

2018* CYprIanVs VatICInatVs est: qVoD erat ChrIstVs In praetorIo pILatI
 InIVsti erIMVs ChrIstIanI In foro VnIVersI orbIs. – Zyprian hat vorausgesagt:
 Was Christus im Gerichtshof des ungerechten Pilatus war, werden wir Christen
 auf dem Marktplatz der gesamten Welt sein. – Zyprian von Karthago, Idol. 6,15

2018* hIC fILIVs DeI VIVIIt VIator In peregrInatIone, IbI erIt fInIs atqVe Vera
 et perpetVa LaVDatIo et aLLeLVIA sIne DefeCtV – Hier lebt der Sohn Gottes
 als Wanderer auf der Pilgerschaft, dort wird das Ende sein und der wahrhaftige
 und ewige Lobpreis und das Alleluja ohne Makel. – cf. Augustinus, In 1.
 Epistolam Ioannis ad Parthos, tract. 10, n. 6 – PL 35, 2058

2018* hI qVI aMICTI sVnt stoLIIs aLbIs qVI sVnt et VnDe VenerVnt? hI sVnt
 qVI VenerVnt e trIBVLatIonIbVs et LaVarVnt stoLas sVas In aLVEo sangVINIs
 agnI VIVI – Wer sind diese, die mit weißen Gewändern bekleidet sind und

woher kommen sie? Das sind die, die aus den Bedrängnissen gekommen sind und ihre Kleider im Becken des Blutes des lebendigen Lammes gewaschen haben – Apok 7,17

2018* IesVs ChrIstVs DILeXIIt nos et LIbere LaVIIt nos ab InIqVIItatIbVs nostrIs In sangVIIne sVo et feCIIt nos saCerDotes In regno DeI et patrIs sVI – Jesus Christus hat uns geliebt und uns aus eigenem Antrieb von unseren Sünden in seinem Blut rein gewaschen, und uns zu Priestern und Königen im Reiche Gottes und seines Vaters gemacht. - Apok 1,6

2018* IesVs aIt apostoLI sVIs In CoenaCVLo: sICVt IVDeI Me perseqVntVr, Ita et Vos popVLI VnIVersI orbIs. – Jesus sagt seinen Aposteln im Abendmahlssaal: „Wie die Juden mich verfolgen, so auch euch die Völker der ganzen Welt!“ - vgl. Joh 15,20

2018* In DoMo DeI nostrI habItabVnt pII IVstI. – Im Hause unseres Gottes werden die frommen Gerechten wohnen.

2018* In eCCLesIa IesV aLII sVnt qVI e DIscIpVLI In terrIs peregrInantVr, aLII qVI eXpLeto hoC CVrsV VnICo terrestrIs VItae fVnCTI pVrIfICantVr, aLII Vero qVI In CaeLI s gLorIfICantVr. – In der Kirche Jesu sind die einen diejenigen, die aus der Zahl der Jünger auf der Erde als Pilger dahinziehen, die anderen, welche nach der Vollendung dieses einmaligen Laufes des irdischen Lebens gereinigt werden, die dritten aber, die im Himmel verherrlicht werden. – vgl. Vat.II., Lumen gentium, 48

2018* sI qVIs In ChrIsto noVa CreatVra, Vetera transIerVnt – eCCe Ibi faCta sVnt oMnIa noVa atqVe reConCILIata pVra gratIa CrVCI s IesV. – Wenn jemand in Christus ein neues Geschöpf geworden ist, so ist das Alte vergangen – siehe, dort ist alles neu geworden und wiederversöhnt durch reine Gnade des Kreuzes Jesu. - vgl. 2 Cor 5,17

2017* Vere beatI Ibi erItIs Vos CIbantes, potVsqVe offerentes, tegentes, ConDentes, CoLLIgentes, Carpent es, VIstItantes atqVe ConsVLentes, eXorantes, ferentes, soLantes, DoCentesqVe, LIberantes atqVe In pIetate IgnosCentes. - Wahrhaftig glücklich werdet ihr dort sein, die ihr (den Hungernden) **zu essen gebt**, (den Durstigen) **zu trinken gebt**, die ihr (die Nackten) **bekleidet**, die ihr (die Obdachlosen) **aufnehmt**, (die Toten) **bestattet**, (die Kranken) **pfl egt**, (die Gefangenen) **besucht**, (den Ratsuchenden) **ratet**, (für die, die des Gebetes bedürfen) **betet**, (die Last des Nächsten) **ertragt**, (die Trostlosen) **tröstet**, (die Unwissenden) **belehrt**, (die im Irrtum Befangenen) **befreit** und (denen, die euch beleidigten und Böses taten,) fromm **verzeiht**. - *Die sieben leiblichen und die sieben geistlichen Werke der Barmherzigkeit, die uns zur wirklichen Seligkeit im Gericht führen.* – vgl. Mt 25, 31-46; KKK 2447

Zum 2. November, dem **Fest Allerseelen** – und zum 25. November, dem **Totensonntag**:

2018* ab **IMproVI**sa atq**Ve** repent**Ina** **Morte** t**Vere** nos! – Vor einem unvorhergesehenen und jähen Tod bewahre uns!

2018* ab **IMproVI**sa **Morte** t**Vere** nos **In** **fl**ne peregr**Inat**Ion**Is** **terrestr**Is! - Vor einem unvorhergesehenen Tod bewahre uns am Ende des irdischen Pilgerweges!

2018* e**X**orate **Ins**Istenter pro an**IMI**s **fratr****VM**! - Betet inständig für die Seelen der Brüder!

2018* h**IC** **Vita** **filii** **Dei** peregr**Inat**Io **In** **trans**It**V** **LV**Ct**Vs** **probati**on**Is** – **Ib**i **fl**nis et **perpet**Va **La**VDat**Io** **s**ine **Defe**Ct**ib**Vs **In** **stat**V **req**VI**e**i **patr**iae. – Hier ist das Leben eines Kindes Gottes eine Wanderschaft einer traurigen Prüfung – dort ist das Ende und ein ewiger Lobpreis ohne Fehler im Zustand der Ruhe des Vaterlandes.

2018* **Ies**V **p**Ietat**Is**, **M**iserere an**IMI**s **In** **p**Vrgator**Io**. – Gütiger Jesus, erbarme dich der Seelen im Fegefeuer!

2018* **I**nteger q**VI** es ho**Mo**, **V**tere sap**I**enter te**M**pore t**Vo**. – Der du gänzlich ein <vergänglicher> Mensch bist, nutze in Weisheit deine <flüchtige> Zeit! – Ovid, tristia 4,3,83 – *als Variante*: 2018* t**V** **I**pse es ho**Mo** **I**nteger, **V**tere sap**I**enter te**M**pore t**Vo** – Du, du bist ganz ein <vergänglicher> Mensch, nutze weise deine <flüchtige> Zeit! – Ovid, Tristia 4,3,83

2018* **Mors** er**It** nob**Is** **ter****MI**n**Vs** **VI**ae **terrestr**Is et **aper**It se porta aetern**Itat**Is. – Der Tod wird für uns das Ende des irdischen Weges sein, und es öffnet sich die Pforte zur Ewigkeit.

2018* **Mors** **ter****MI**n**Vs** **VI**ae **VI**tae. – Der Tod: das Ende des Lebensweges.
Variante: 2018* **Mors** er**It** **ter****MI**n**Vs** **stat****Vs** **VI**tae. – Der Tod wird das Ende des Lebensstandes sein.
*Variante*²: 2018* **Mors** **ter****MI**n**Vs** **VI**ae et porta **VI**tae aeternae. – Der Tod ist das Ende des Lebensweges und das Tor zum ewigen Leben.

2018* nob**Is** **VI**tae bre**VI**s **s****VMM**a. – Für uns ist es des kurzen Lebens Zusammenfassung – nach Horaz, Carmen 1,4,15

2018* ob**Ib**Is, ho**Mo** – nat**Vs** es **Mor**It**Vr**Vs. – Du wirst sterben, o Mensch - bei der Geburt schon bist du für den Tod bestimmt! – vgl. Augustinus, In Ioh. evgl. tract. 44,6
Vaiante: 2018* ob**Ib**It ho**Mo** nat**Vs** **Mor**It**Vr**Vs. –

Der Mensch wird sterben, der bei der Geburt schon für den Tod bestimmt ist! – vgl. Augustinus, In Ioh. evgl. tract. 44,6

2018* oMnIa VanItas VanItatVM. - Alles ist Eitelkeit von Eitelkeiten – <sagt Cohelet> (1,2)

2018* oreMV s pIe atqVe InsIstenter pro anIMa fratris nostrI In aeternitate! – Lasst uns fromm und inständig für die Seele unseres Bruders, <der> in der Ewigkeit <weilt>, beten!

2018* profICI s Cere, anIMa ChrIstIana, aD CaeLos tIbI sVbVenIente angeLo. – Brich auf, Seele des Christen, zum Himmel, wobei dir der Engel zu Hilfe kommen möge.

2018* sententIa aVgVstInI theoLogI pII: feCIstI nos aD te et sIne reqVIe est Cor DoneC eXIens et transIens reqVIESCat In te, DeVs qVI es fons VItae VerItatIs. – Ein Ausspruch des frommen Theologen Augustinus lautet: Du hast uns auf dich hin geschaffen, und ohne Ruhe ist das Herz, bis es beim Sterben und Hinübergang in dir ruht, o Gott, der du die Quelle des Lebens der Wahrheit bist. – vgl. Augustinus, Confessiones XIII,1,1

2018* teMpVs VItae terrestrIs teMpVs gratIae. – Die Zeit des Erdenlebens ist eine Zeit der Gnade. – vgl. 2 Cor 6,2

2018* tV qVoqVe perIbIs perManens Inter Manes. – Auch du wirst vergehen und unter den Toten bleiben!

2018* VenIt oMnIbVs trIstIs Vna Mors. – Es kommt für alle der eine traurige Tod – nach Horaz, Carmen 1,28,15

2018* VIta ChrIstIanI DVpLeX est:

Vna In fIDe CaLIgInosa - aLtera In speCIe CLarItatIs,

Vna In VIa peregrInatIonIs - aLtera In statV fInaLI patRIae,

Vna In transItV probatIonIs atqVe In Labore aCtIonIs - aLtera In VIgore statVs retribVtIonIs et In reqVIe VIslonIs. –

Das Leben eines Christen ist ein doppeltes:

Das eine im Dunkel des Glaubens - das andere in der lichtvollen Schauung,
das eine auf dem Weg der Wanderschaft - das andere im endgültigen Zustand
des Vaterlandes,

das eine im vergänglichen Zustand der Prüfung und in der Mühe der Arbeit - das
andere in der Kraft des Zustandes der Belohnung und in der Ruhe der Schau.

2018* VIta terrestrIs soMnIVM breVe. – Das Erdenleben: ein kurzer Traum.

Zum 4. November, als bekannt wurde, dass **Asia Bibi** trotz Freispruchs vom höchsten Gericht Pakistans nicht ausreisen durfte:

2018* **LI**bertas s**Vb**Ita pro **Chr**Is**I**ana as**Ia** **bI**bi ab ho**M**In**I**b**V**s **C**onterrane**I**s fanat**I**C**I**s **I**nsana s**V**perst**I**t**I**one per**V**ers**I**s fa**L**so a**CCV**sata, **I**n**IV**ste **I**n**Car**Cerata et a sentent**I**a **Cap**Ita**LI** **VIX** abrogata. – Sofortige Freilassung für die Christin Asia Bibi, die von fanatischen, von blindwütigem Aberglauben aufgestachelten Landsleuten falsch angeklagt und ungerechterweise ins Gefängnis gebracht wurde und nur mit äußerster Mühe von der Hinrichtung frei gekommen ist.

2018* sentent**I**a **Da**Mnat**I**on**I**s **Cap**Ita**LI**s ann**VLL**ata **LI**bertas s**I**ne **f**l**I**ne s**I**t as**I**ae **bI**bi **I**n**Car**Ceratae. – Nach der Aufhebung des Todesurteiles werde der eingekerkerten Asia Bibi Freiheit ohne Ende zuteil!

Zum 7. November, als bekannt wurde, dass **Asia Bibi** plötzlich frei gelassen worden war:

2018* **Chr**Is**I**ana as**Ia** **bI**bi ab ho**M**In**I**b**V**s **C**onterrane**I**s fanat**I**C**I**s **I**nsana s**V**perst**I**t**I**one per**V**ers**I**s fa**L**so a**CCV**sata, **I**n**IV**ste **I**n**Car**Cerata et a sentent**I**a **Cap**Ita**LI** **VIX** abrogata - s**Vb**It**O** **LI**berata. - Die Christin Asia Bibi, die von fanatischen, von blindwütigem Aberglauben aufgestachelten Landsleuten falsch angeklagt und ungerechterweise ins Gefängnis gebracht wurde und nur mit äußerster Mühe von der Hinrichtung frei gekommen ist, ist plötzlich in die Freiheit entlassen worden

Zum 25. November, dem **Fest Christkönig**:

2018* a**D**Ven**I**at regn**VM** **I**es **V** **D**e**I**.- Es kommt das Reich Jesu, des Gottes!

2018* **I**es **V** **Chr**Is**T**o rega**LI**s s**I**t g**L**or**I**a, q**VI** **I**n **L**V**C**e **V**er**I**tat**I**s **V**I**C**tor **I**n **C**ae**L**V**M** s**V**b**I**s, t**I**b**I** se **f**l**e**C**t**V**nt** gen**V**a **C**e**L**est**I**a, terrestr**I**a atq**Ve** **I**nferna**LI**a. – Jesus Christus sei königliche Herrlichkeit; du steigst als Sieger im Lichte der Wahrheit zum Himmel hinauf; dir beugen sich die Knie im Himmel, auf der Erde und in der Unterwelt.

2018* **I**es **V**, re**X** g**L**or**I**ae, sp**L**en**D**or patr**I**s, **C**an**D**or **L**V**C**I**s** aeternae, **D**e**V**s fort**I**s, bon**I**tas **I**nf**I**nit**a**, so**L** **I**V**s**t**I**tae, **L**V**X** **V**Itae, t**V**ere nos. – Jesus, König der Herrlichkeit, Ebenbild des Vaters, Glanz des ewigen Lichtes, starker Gott, unendliche Güte, Sonne der Gerechtigkeit, Licht des Lebens, beschütze uns! – Mit Benützung von Anrufungen der Litanei vom Hhl. Namen Jesu.

2018* **I**V**D**I**C**I**V**M **V**n**I**Versa**L**e **V**ersab**I**t**V**r **V**n**I**C**e** **C**I**r**C**a** gesta h**V**I**V**s **V**Itae **V**Iator**I**s **I**n terr**I**s. – Das allgemeine Gericht handelt einzig über die Taten dieses <unseres> Wanderlebens auf Erden. – nach F. Dender: De Novissimis 6

2018* **Mar**ana tha! **V**en**I** pro nob**I**s, **I**es **V**, est te**M**p**V**s! – Marana tha! Komm uns zu Hilfe, Jesus, es ist Zeit!

2018* reX oMnIVM, honor tIbI! – König aller Könige, Ehre sei Dir!

Zum 25. November, dem **Totensonntag** – s. 2. November, **Allerseelen**

Zum 30. November, dem **Fest des heiligen Andreas**: 2018* anDreas fVIIt VnVs eXIstIs DIscIpVLIIs IoannIs baptIstae qVI pIe et VIrILIter seCVtVs est et soCIVs fratrIs CLaVIfere In VIta atqVe In passIone LIgno CrVCIIs preCIosae affIXVs obIIIt. – Andreas war einer dieser Jünger Johannes des Täufers, der fromm und mannhaft folgte und der im Leben und im Martyrium als Gefährte des Bruders, des Schlüsselträgers, an das Holz des kostbaren Kreuzes geschlagen, gestorben ist. – Joh 1, 35.37 – *Die beiden Brüder Andreas und Petrus starben beide am Kreuz, der eine an einem X-förmigen, der andere mit dem Kopf nach unten; Andreas soll es mit den Worten begrüßt haben: „Sei begrüßt, lang ersehntes, kostbares Holz des Kreuzes!“*

Zum 3. Dezember, dem **1. Adventssonntag**, schrieb ich unter Verwendung des Textes des Introitus des 4. Adventssonntages, zwei Varianten:

2018* aDVenI(a)t DoMInVs IesVs. – Es kommt (komme) der Herr Jesus!

2018* IsaIas VatICInatVs est popVLo IsraeL In fensio et VIoLento: sI reVertaMInI et qVIESCatIs, saLVI erItIs. nonnIsI In sILentIo et In spe erIt fortItVDO Vestra. – Jesaja sagte dem erbitterten und gewaltbereiten Volk Israel voraus: Wenn ihr umkehrt und zur Ruhe kommt, werdet ihr gerettet werden. Nur im Schweigen und in der Hoffnung wird eure Stärke liegen. - Is 30,15

2018* rorate nobIs, CaeLI DesVper et nVbes pLVant IVstVM et aperIatVr terra Vt VenIat ChrIstVs testIs fortIs, genItVs patrIs aeternI atqVe paraCLItI. – Tautet uns, ihr Himmel von oben, und die Wolken sollen den Gerechten herabregnen; die Erde öffne sich, damit Christus, der mächtige Zeuge, der Sohn des ewigen Vaters und des Tröstergeistes, komme. –

2018* rorate, CaeLI DesVper et nVbes pLVant nobIs IVstVM! VenI, ChrIste testIs fortIs VnIgenItVs patrIs aeternI et paraCLItI et VIrgInIs. VenI nobIs! – Tautet, ihr Himmel von oben, und die Wolken sollen uns den Gerechten herabregnen; Komm, Christus, du mächtiger Zeuge, du einziger Sohn des ewigen Vaters und des Tröstergeistes, und der Jungfrau! Komm für uns!

Zum 6. Dezember, dem **Fest des heiligen Nikolaus**:

2018* per preCes DIVI nICoLaI epIsCopI pII tVere et aDIVV a nos In CVrsV hVIVs VItae transeVntIs, DeVs noster. – Durch die Bitten des heiligen und gütigen Bischofs Nikolaus schütze und hilf uns auf dem Laufe dieses unseres vergänglichen Lebensweges, du, unser Gott.

Zum 7. Dezember, dem **Fest des heiligen Ambrosius:**

2018* a**M**bro**sIV**s Do**C**tor e**CC**Le**sI**ae et ep**IsC**op**V**s fort**Is** et sap**I**ens s**It** p**II**s
a**L**ter pater – Der Kirchenvater und tapfere und weise Bischof Ambrosius sei
den Frommen ein zweiter Vater!

Zum 8. Dezember, dem **Fest der Unbefleckten Empfängnis Marias:**

2018* a**Ve**, Mar**Ia** p**Vr**Iss**IMa**, a**Ve**! – Sei begrüßt, allerreinste Maria, sei
gegrüßt! – Variante: 2018* a**Ve**, Mar**Ia** Vere p**Vr**Iss**IMa**! – Sei begrüßt,
wahrhaft allerreinste Maria!

2018* a**Ve** Mar**Is** ste**LLa**, **VI**rgo s**Ing****VL**ar**Is**, **fIL**Ia patr**Is** aetern**I**, genetr**IX** **fIL**II,
sponsa p**Vra** sp**Ir**It**Vs** san**Ct**I para**CL**It**I**! **Infr**Inge nob**Is** p**Ie** **VIn****CL**a nostra, bona
CVn**C**ta nob**Is** pos**Ce**! – Sei begrüßt, du Meeresstern, einzigartige Jungfrau:
Tochter des ewigen Vaters, Mutter des Sohnes, reine Braut des Heiligen Geistes,
des Beistandes! Zerbrich uns unsere Fesseln, erbitte uns gütig alles Gute! –
Unter Verwendung des marianischen Hymnus „Ave maris stella“

2018* a**Ve** p**Ia** **VI**rgo, es **fIL**Ia patr**Is** aetern**I** et genetr**IX** **fIL**II **Ies****V** Chr**Is**t**I** et
sponsa sp**Ir**It**Vs** san**Ct**I, es p**VL**Chra et nat**Vra** **In****Cor****V**pta et s**Ing****VL**ar**Is** et p**Vra**
a**C** Lab**Is** prors**Vs** o**Mn**Is nes**C**Ia, sa**L**Ve reg**I**na p**Ia** et s**Is** nob**Is** t**V**tr**IX** **V**itae
seg**V**rae! - Sei begrüßt, gütige Jungfrau, Tochter des himmlischen Vaters,
Mutter des Sohnes Jesus Christus, Braut des Heiligen Geistes, du bist schön und
einzigartig und von unverdorben reiner und ganz fleckenloser Natur, sei begrüßt,
gütige Königin und sei für uns Schutz des sicheren Lebens! - vgl. zu den
Ehrentiteln die Enzyklika „Ineffabilis Deus“ von Pius IX – und die Deutung von
Rupert von Deutz (+ 1129) zu Hld 4,7: „Tota pulchra es“ – „ganz schön bist du“
und die Texte des Breviers am Fest der Unbefleckten Empfängnis, wo es dann
noch heißt: „omni exercitu Angelorum natura pulchrior, formosior et sanctor,
una incorruptae pulchritudinis columba“ – „von Natur aus schöner,
wohlgestalteter und heiliger als das gesamte Heer der Engel, einzigartige Taube
von unverdorbenener Schönheit!“

2018* a**Ve** t**V** g**Lor**ia Ier**V**sa**Le**M, a**Ve** t**V** Laet**It**ia **Is**rae**L**, a**Ve** t**V**
honor**if**icent**Ia** pop**VLI** nostr**I**, a**Ve** t**V** De**Co**r**V**s noster, p**Ia** et sap**I**ens nostra,
ora pro nob**Is**! – Sei begrüßt, du Herrlichkeit Jerusalems, sei begrüßt, du Freude
Israels, sei begrüßt, du Ehrenerweisung für unser Volk, sei begrüßt du, unsere
Zierde, unsere Gottgefällige und Weise, bitte für uns! – Unter Verwendung des
Gradualverses des Festes der Unbefleckten Empfängnis.

2018* ego **M**ater p**VL**Chrae **DIL**e**C**tion**Is** et agn**It**ion**Is**, san**C**tae spe**I** et **VI**
grat**I**ae **VI**ae et Ver**It**at**Is** **V**tr**IV**sq**Ve** **V**itae et **V**irt**V**t**Is** et **L**Ibertat**Is**. – Ich bin die
Mutter der schönen Liebe und des Wissens, der heiligen Hoffnung und durch die

Kraft der Gnade des Weges und der Wahrheit dieses und des anderen Lebens und der Tugend und der Freiheit. – vgl. Sir 24,24-25

2018* eIa, MarIa sIne Labe orIgInaLI VIVens, pVra fILIIa patrIs aeternI, genItrIX IesV et sponsa spIrItVs sanCtI, seDes sapIentIae InCreatae et sapIentIae Creatae, VIVas! – Wohlan, Maria, du lebst ohne die Erbsünde, du reine Tochter des ewigen Vaters, du Mutter Jesu und Braut des Heiligen Geistes, Sitz der unerschaffenen und der erschaffenen Weisheit, lebe hoch!

2018* MarIa InsIgnIta In DeI patrIs ConsILLIo opere spIrItVs sanCtI sIne Labe ConCepta. – Maria ist die beispiellos im Ratschluss Gottes des Vaters durch das Wirken des Heiligen Geistes ohne Sünde Empfangene.

2018* o MarIa sIne Labe pVra genItrIX fILII DeI, ora pro nobIs peCCatorIbVs fILIIs tVIs nVnC et In hora transItVs nostrI eX VIta. – O Maria, unbefleckte Mutter des Sohnes Gottes, bitte für uns Sünder, deine Kinder, jetzt und in der Stunde unseres Hinscheidens aus dem Leben.

2018* o MarIa, Vera eVa noVa ConCepta et VIVens sIne Labe pVra, beneDICTVs sIt IesVs frVCTVs VentrIs tVI. – O Maria, als wirkliche neue Eva ohne Erbsünde empfangen und rein ohne Sündenmakel lebend – gebenedeit sei Jesus, die Frucht deines Leibes.

2018* oMnIa Mea tVa sVnt, o VIrgo pIa. – Alles, was mein ist, gehört dir, o gütige Jungfrau! – nach Grignon von Monfort im Goldenen Buch: totus tuus!, was zum Wahlspruch von Johannes Paul II. wurde.

2018* pIVs papa IX: In VerItate fVIt sanCtVs atqVe IneffabILIIs DeVs In VIta MarIae VIrgInIs sIne Labe orIgInaLI ConCeptae. – Papst Pius IX: In Wahrheit war heilig und unaussprechlich Gott im Leben der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria. – Unter Benutzung des Titels der Enzyklika „Ineffabilis Deus“, in der Papst Pius IX. am 8.12.1854 das Dogma der Unbefleckten Empfängnis Mariens verkündete.

2018* sVMMa aVrea VIrgInIs. - <Die Unbefleckte Empfängnis ist> die Goldene Summe der <Lehre über Maria, die> Jungfrau.

2018* tV gLorIa IerVsaLeM, tV LaetItIa Israel, tV honorIfICenIa et aVXILIatrIX et ConsoLatrIX popVLI tVI, o regIna CaeLestIs CVrIae, o VICtrIX fortIs In pVgnIs VItae. – Du bist der Stolz Jerusalems, du bist die Freude Israels, Du die Ehre und Helferin und Trösterin deines Volkes, o Königin des himmlischen Palastes, o starke Siegerin in den Schlachten des Lebens. – nach einer der Antiphonen des Festes der Unbefleckten Empfängnis – vgl. Jdt 15,10 – Variante: 2018* tV gLorIa IerVsaLeM, tV LaetItIa Israel, tV

honor**f**icent**I**a gent**I**s nostr**a**e, t**V** **Conso**Lat**r**IX aff**L**ict**I** et **CV**r**I**s **Cr**V**C**I**s**
pat**I**ent**I**s pop**V**LI nostr**I**. – Du bist der Stolz Jerusalems, du bist die Freude
Israels, du bist der ganze Ruhm unseres Geschlechtes, du bist die Trösterin
unseres bedrückten und durch Kreuzeslasten beladenen Volkes. - vgl. Jdt 15,10

2018* **VI**r**g**o n**I**gra s**VM** et **VI**a for**M**osa. – Ich bin eine dunkelhäutige Jungfrau
und ein schöner Weg. - cf. Cant 1,4

2018* **VI**r**g**o p**V**ra **De**Ipara, **Do**M**I**na, **Ins**Ign**I**ta reg**I**na, ora pro nob**I**s. – Reine
Jungfrau, Gottesmutter, Herrin, hervorragende Königin, bitte für uns. – nach Ps.-
Athanasius, Sermo in Anuntiationem (PG 28,937 A)

Zum 12. Dezember, dem **Fest der Erscheinung Mariens in Guadalupe am
12.12.1531:**

2018* nonne s**VM** ego t**V**a **M**ater p**I**a, **I**Van**I**to? – Bin ich nicht deine gütige
Mutter, Juanito? (Juanito: Die von der Jungfrau Maria benutzte
Verkleinerungsform des Taufnamens Juan = Joannes)

Zum 16. Dezember, dem **dritten Adventssonntag, dem Gaudete-Sonntag:**

2018* fratres nostr**I** p**II**: ga**VD**ete s**I**ne f**I**ne **I**n **Do**M**I**no **I**es**V**. – Ihr, unsere
frommen Brüder, freut euch immer im Herrn Jesu! – Variante: 2018* ga**VD**ete
In sp**I**rit**V** **Do**M**I**n**I** nostr**I** p**II**. – Freut euch im Geiste unseres gütigen Herrn!

2018* ga**VD**ete **I**n **Do**M**I**no **V**estro **I**es**V**! – Freut euch in eurem Herrn Jesus!

Zu den Adventstagen vom 17. bis 23. Dezember, an denen die O-Antiphonen
gesungen werden:

2018* o sap**I**ent**I**a, o a**D**ona**I** fort**I**s, o ra**D**IX **I**esse, o **CL**a**V**is, o **LV**X or**I**ens, o
re**X** orb**I**s, o **Leg**Ifer noster, sa**LV**a nos **I**n bra**CH**io e**X**tento, no**LI** tar**D**are. – O
Weisheit, o starker Gott, o Wurzel Jesse, o Schlüssel, o aufgehendes Licht, o
König des Weltalls, o unser Gesetzgeber, rette uns mit ausgestrecktem Arm,
zögere nicht! – Nach den O-Antiphonen, die im Brevier vom 17. bis 23.
Dezember gesungen werden.

Zum 17. Dezember, dem **Geburtstag von Papst Franziskus**, anspielend an
seine Enzyklika „laudato si“:

2018* tra**D**ita et **Conser**Vata p**LV**ra**L**itat**I**s **V**itae aq**V**ae, aer**I**s, **I**n terra
Virt**V**a**L**I**s** **I**nter**I**or**I**s et e**X**ter**I**or**I**s **V**n**I**vers**I** orb**I**s s**I**ne ab**V**s**V** **V**s**V**s **I**nf**I**nit**I**
Ce**L**er**I**or**I**s progress**V**s f**V**t**V**r**I**s generat**I**on**I**b**V**s nostr**I**s tra**D**en**D**a s**I**nt. – Das,
was an der Vielfalt an virtuellem, inneren und äußeren Lebens in Wasser, Luft
und in der Erde des gesamten Erdkreises überliefert und erhalten ist, möge ohne
Missbrauch eines Gebrauches eines unendlichen, überstürzten Fortschrittes
unseren zukünftigen Generationen übergeben werden!

2018* eXoro: o papa franCIscE, sI et taCVIsses et LoCVtVs esses, DVX noster VerVs et sapIens In VerItate IesVMansIsses. – Ich flehe inständig: Papst Franciscus, wenn Du sowohl geschwiegen als auch geredet hättest, wärest du unser wahrhafter und weiser Führer in der Wahrheit Jesus Christi geblieben. – Gemeint sind im ersten Teil einige häufig missverständlichen spontanen Äußerungen des Hl. Vaters, ausdrücklich nicht seine Enzykliken oder die morgendlichen Ansprachen in der Kapelle von St. Martha, auf der anderen Seite auch sein schwer verständliches Schweigen zu berechtigten Anfragen bzgl. der Dubia und gewissen widersprüchlichen Äußerungen von Bischofskonferenzen, wo er unbedingt ein klärendes Wort hätte sagen müssen!

Zum 23. Dezember, dem **Vierten Adventssonntag**:

2018* rorate, CaeLI DesVper et nVbes pLVant IVstVM. aperIatVr terra, et VenIat ChrIstVs, VnIgenItVs patrIs et paraCLItI et VIrgInIs. – Tauet, ihr Himmel von oben, und die Wolken sollen den Gerechten herabregnen; die Erde öffne sich und es komme Christus, der eingeborene Sohn des ewigen Vaters und des Tröstergeistes und der Jungfrau. – Nach dem Introitus des 4. Advents

Zum 24. Dezember, dem **Vigiltag von Weihnachten**:

2018* hoDIe sCIetIs qVIa Mane VenIet nos LIberans In Carne nostrae natVrae saLVator IesVs ChrIstVs fILIVs VnIgenItVs patrIs aeternI et VIrgInIs! – Heute werdet ihr es wissen, dass in der Morgenfrühe zu unserer Erlösung in der Natur unseres Fleisches als Erlöser Jesus Christus, der eingeborene Sohn des ewigen Vaters und der Jungfrau, kommen wird! – Nach der Antiphon der Terz des alten Breviers am Vigiltag von Weihnachten: „Hodie scietis quia veniet Dominus, et mane videbitis gloriam eius“.

Zum 25. Dezember, zu **Weihnachten**, schrieb ich folgende Chronogramme:

2018* aDVentVs IesV DoMIInI. – Ankunft Jesu, des Herrn – oder anders übersetzt: Jesus, der Herr, ist da! – Variante: 2018* aDVenIt IesVs DoMIInVs. – Es kommt/ist gekommen Jesus, der Herr.

2018* angeLI Cantant: gLorIa In eXCeLsIs Deo et In terrIs nostrIs paX et LVX VerItatIs hoMIInIbVs pIae VoLVntatIs. – Die Engel singen: Ehre sei Gott in der Höhe und auf unserer Erde Friede und das Licht der Wahrheit den Menschen guten Willens!

2018* pVer natVs atqVe fILIVs DatVs est nobIs eX VIrgIne pIa pVra! Cantate: gLorIa sIt In eXCeLsIs Deo VnI et trIno et paX erIt nobIs pIIs terrIgenIs fratrIbVs aDoptIVIIs IesV bonae VoLVntatIs. – Ein Kind ist uns geboren und ein Sohn ist uns geschenkt aus der gütigen reinen Jungfrau. Singt: Ehre sei Gott, dem einen und dreifaltigen, in der Höhe, und Friede wird sein uns, den frommen erdgeborenen Brüdern Jesu, die wir guten Willens sind! – Unter Benutzung des Introitus der 3. Weihnachtsmesse und des „Gloria“ der heiligen Messe –

Variante: 2018* pVer natVs et filiVs DatVs est nobIs. Cantent angeLI gLorIa In eXCeLsIs Deo et paX nobIs terrIgenIs aDoptIVIs bonae VoLVntatIs. - Ein Kind ist uns geboren und ein Sohn geschenkt; die Engel sollen singen: Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden den als Kinder angenommenen Menschen, die guten Willens sind!

Zum 26. Dezember, zum **Fest des heiligen Stephanus:**

2018* stephanVs VIr sapIens et fortIs et pLenVs spIrItVs sanCtI, LeVIta eLeCtVs, Censor IntrepIDVs, testIs VIslonIs ChrIstI LapIDatVs est et CoronatVs Corona CaeLestI, ora pro nobIs. - Stephanus, ein weiser und tapferer Mann voll des Heiligen Geistes, erwählter Diakon, unerschrockener Ankläger, ist als Zeuge der Vision Christi gesteinigt und mit der himmlischen Krone gekrönt worden, bitte für uns.

Zum 27. Dezember, zum **Fest des heiligen Johannes des Evangelisten,** entstanden die folgenden Chronogramme:

2018* Ioannes eVangeLIsta et testIs sapIentIae aeternae, LVCI, VIae, VerItatIs et VItae, Ipse est theoLogVs qVI scrIpsIt „In prInCipIo erat VerbVM et erat DeVs". – Johannes, der Evangelist und Zeuge der ewigen Weisheit, des Lichtes (Jo 1,9), des Weges, der Wahrheit und des Lebens (Jo 14,6), er ist der Theologe, der geschrieben hat: „Im Anfang war das Wort und es war Gott“ (Jo 1,1)

2018* Ioannes seneX testIs fortIs et sapIens MartYr aMorIs, ora pro nobIs! – Alter Johannes, starkmütiger Zeuge und weiser Martyrer der Liebe – vgl. Jo 21,24: „Das ist der Jünger, der davon Zeuge gibt“ – von diesem Martyrium der Liebe, das Johannes gemeinsam mit Maria beim Tod Christi am Kreuz erlitten hat (Jo 19, 26.27), bitte für uns! – Variante:

2018* Ioannes seneX testIs MartYrII aMorIs, ora pro nobIs! – Johannes, alter Zeuge des Martyriums der Liebe – vgl. Jo 21,24: „Das ist der <alt gewordene> Jünger, der davon Zeuge gibt“ – von diesem Martyrium der Liebe Christi am Kreuz - , bitte für uns!

2018* Iste Ioannes eVangeLIsta sVpra peCtVs ChrIstI In VltIma Coena reCVbVIIt: est Iste beatVs apostoLVs et testIs CVI reVeLata sVnt prIora seCreta CaeLestIa. – Dieser Johannes Evangelist hat beim Letzten Abendmahl an der Brust Christi geruht; es ist der glückselige Apostel und Zeuge, dem die hauptsächlichen Geheimnisse des Himmels offenbart worden sind. – Nach einer Vesperantiphon des Festes

Zum 28. Dezember, zum **Fest der Unschuldigen Kinder:**

2018* heroDes reX Iste InseCtator IratVs et saeVVVs et InIqVVVs neCaVIt pVeros InnoCentes In aLta CIVItate patrIs nostrI DaVID. – König Herodes, dieser wütende, grausame und gottlose Verfolger ließ unschuldige Kinder in der uralten Stadt unseres Vaters David töten.

Zum 30. Dezember, zum **Fest der Heiligen Familie:**

2018* **IesV, MarIa, Ioseph, CVstoDIte Cognatos In paCe et CarItate ChrIsti.** – Jesus, Maria, Joseph, behütet die Blutsverwandten <die Familien> im Frieden und in der Liebe Christi.

Zum 31. Dezember schrieb ich als **Dank zum Jahresabschluss:**

2018* **Vere gratIas agIMVs pro oMnIbVs!** – In Wahrheit, wir sagen Dank für alles!

Und als **Wunsch zum Jahresabschluss und Überleitung auf das nächste Jahr:**

2018* **oMnIbVs VobIs et nobIs flant oMnIa InfnIta bona!** – Mögen Euch und uns allen die unendlichen Güter zuteilwerden!